

# GUTE REISE

Das aktuelle Magazin der Gütegemeinschaft Buskomfort



## Flower Power

Erfurt lädt zur BUGA ein

NEUE IDEEN // Innovative Bustouristiker

Seite 20

NEUER VORSTAND // Wahlen bei der gbk

Seite 24

NEUES LAYOUT // Infos auf bus1.de

Seite 26

NEUE AUFKLEBER // Werbung für den Bus

Seite 36

DIE BLUMENINSEL



IM BODENSEE

# Insel Mainau



# 1 Tag Urlaub!

Sie und Ihre Gruppe erwartet ein umfangreiches und serviceorientiertes Programm für Leib und Seele.

Informationen zu den Gruppenkonditionen, Führungen,  
Genusspaketen und Partnervorteilen erhalten Sie unter:  
Tel. +49(0)7531 303-249 | [vertrieb@mainau.de](mailto:vertrieb@mainau.de) | [www.mainau.de](http://www.mainau.de)

Liebe Leser,

das Coronavirus hat die Bustouristik in kürzester Zeit komplett lahmgelegt. Die Appelle des Gesundheitsministers, Reisen zu reduzieren, und der Bundeskanzlerin, möglichst auf Sozialkontakte zu verzichten, sind berechtigt. Gleichzeitig entziehen sie der Gruppenreise die Basis. Damit deren Anbieter nicht ins Bodenlose fallen, muss der Staat ein Rettungsnetz aufspannen.

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung hat sich die Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) dem Ruf anderer Branchenverbände nach staatlicher Hilfe für Busunternehmer angeschlossen. Auch unsere Forderung nach einer Befreiung des Reisebusses von der Ökosteuer und der Absenkung der Mehrwertsteuer auf Busreisen von 19 auf 7 Prozent bekommt durch die aktuellen Ereignisse neue Relevanz.

Ob Steuererleichterungen, günstige Sonderkonditionen für KfW-Unternehmerkredite oder wirtschaftliche Unterstützungen jeglicher Art: Es ist zu hoffen, dass die Politik ihr Versprechen wahr macht, und der Bustouristik schnell und unbürokratisch hilft, eine existenzgefährdende Krise zu überstehen.

Es wird sich zeigen, ob die Unterstützungszusagen von maßgeblichen Politikern nach dem Motto „What ever it takes“ tatsächlich Gültigkeit haben und die Maßnahmen schnell so ausfallen, damit sie auch wirklich helfen oder ob es nur leere Versprechungen bleiben.



Zu Redaktionsschluss hat sich die Situation beinahe stündlich verändert. Deshalb konnte zu diesem Zeitpunkt nicht abgesehen werden, wie sich das Coronavirus weiter verbreiten wird und welche Einschränkungen für die Mobilität der Menschen und das öffentliche Leben die Folge sein werden.

Obwohl derzeit heftige ökonomische Turbulenzen die Branche belasten, achtet die gbk darauf, dass das Bewusstsein für ökologische Probleme nicht völlig ins Hintertreffen gerät. Auch mit dem Magazin, das Sie gerade in Händen halten, leisten wir einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Denn die „Gute Reise“ wird ab dieser Ausgabe auf umweltfreundlichem Recyclingpapier gedruckt.

Kommen Sie gut durch schwierige Zeiten und bleiben Sie gesund!

**Ihr Hermann Meyering**  
gbk-Vorsitzender

QUALITÄT  
HAT  
ZUKUNFT



## IMPRESSUM

April 2020  
12. Jahrgang  
Ausgabe 47

„Gute Reise“ ist das Magazin der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) und erscheint zweimal im Jahr.

**HERAUSGEBER:**  
Gütegemeinschaft Buskomfort e.V.  
Dornierstraße 3 // 71034 Böblingen  
Tel.: (0 70 31) 623-169  
Fax: (0 70 31) 623-177  
info@buskomfort.de

**REDAKTION:**  
Stefan Zibulla (zi)  
Tel.: (0 70 31) 623-174  
stefan.zibulla@buskomfort.de

Titelbild: ©Bundesgartenschau  
Erfurt 2021 gmbH

**GESAMTHERSTELLUNG:**  
studio pro media GmbH  
73453 Abtsgmünd //  
www.studiopromedia.de

V.I.S.D.P.: Stefan Zibulla, gbk

ANZEIGEN: Mediadaten unter  
www.buskomfort.de

# INHALT

## Gute Reise // 47

### TITEL REISEN

- 06** **BLUMENPRACHT UND KULTURGENUSS IN HISTORISCHEM AMBIENTE**  
Die Bundesgartenschau in Erfurt präsentiert sich mit zwei blühenden Ausstellungen
- 08** **BLÜTENFLOR MIT MEDITERRANEM FLAIR**  
Die Insel Mainau lädt zu einem Urlaubstag im Schwäbischen Meer ein
- 10** **ROMANTIK ZWISCHEN HISTORISCHER ARCHITEKTUR**  
Bad Wimpfen und Gundelsheim bieten Genusslebnisse für alle Sinne
- 12** **AUF DEN SPUREN DER GOLDSUCHER**  
Die Besucher der hessischen Hansestadt Korbach entdecken das Mittelalter und die Vorgeschichte
- 14** **SCHATZSUCHE IM FLUSSSAND**  
Mit dem Goldbus zum Goldwaschen an den Rhein
- 16** **FÜR ENTDECKER UND GENIESSER**  
Die Premium Partner der gbk bieten attraktive Reiseerlebnisse zu Sonderkonditionen an
- 18** **ZEITREISE IN DIE WELT DES SPIELZEUGS**  
Ende Juni eröffnet das Märklineum in Göppingen

### BUSTOURISTIK

gbk

- 20** **BUSTOURISTIKER DENKEN NEU**  
Innovative Unternehmer stellen ihre Geschäftsmodelle vor
- 22** **UMWELTSCHUTZ BRAUCHT KOMPETENZ**  
Die gbk startete mit einer klimaneutralen Mitgliederversammlung in das neue Jahrzehnt
- 24** **DER VORSTAND IST INTERNATIONAL AUFGESTELLT**  
Personeller Aufbruch bei der gbk-Mitgliederversammlung
- 26** **INFOS NOCH SCHNELLER FINDEN**  
Ein neues Layout macht bus1.de nutzerfreundlicher
- 28** **EIN MENÜ AN VISUELLEN GENÜSSEN**  
Die neuen gbk-Fotos machen die Busreise zum Blickfang

### KLIMASCHUTZ

- 30** **DER REISEBUS WIRD NOCH SAUBERER**  
Die gbk pflanzt Bäume für den Klimaschutz
- 32** **KEIN FREIBRIEF FÜR VERSCHWENDUNG**  
Peter Fries über den ökologischen und ökonomischen Sinn der Kompensation von Treibhausgasen
- 33** **HUMOR: EDDY UND SEIN BOSS**
- 34** **NEUES QUALITÄTSPRÄDIKAT FÜR ENERGIEPRODUKTE**  
RAL-Gütezeichen bestätigt CO<sub>2</sub>-Neutralität
- 36** **APPELL AN MOBILE VERBRAUCHER**  
Aufkleber rufen zum Umstieg auf den ökologischen Bus auf
- 37** **NACHHALTIGKEIT ALS ANSCHAULICHES ERLEBNIS**  
Die KLIMA ARENA in Sinsheim lädt zum Mitmachen ein

### PRESSE

- 38** **ORIENTIERUNG FÜR ANSPRUCHSVOLLE TOURISTEN**



06

## Titel

### Botanische Führungen ...

... machen die Besucher der Bundesgartenschau in Erfurt mit kunstvollen Blumenbeeten in historischem Ambiente bekannt. Das Veranstaltungsprogramm bietet zudem einen bunten Mix aus Information und Unterhaltung.



10

## gbk

### Visuelle Genüsse ...

... setzen moderne Reisebusse ansprechend in Szene. Die neuen gbk-Fotos begleiten gutgelaunte Models bei ihrem Besuch im Oldtimermuseum sowie auf dem Weihnachtsmarkt und machen Lust auf einen Ausflug mit einem komfortablen Verkehrsmittel.



28

## Reisen

### Romantische Spaziergänge ...

... durch die charmanten Altstädte von Bad Wimpfen und Gundelsheim machen die Geschichte der Kaiserpfalz zum reizvollen Erlebnis. Weinproben oder die Verkostung von Schokolade setzen kulinarische Akzente.



32

## Klimaschutz

### Ökologische Projekte ...

... zur Kompensation von Treibhausgas machen den Reisebus noch sauberer. Peter Fries von Fokus Zukunft erklärt, warum es auch ökonomisch sinnvoll ist, Emissionen mit der Pflanzung neuer Eukalyptusbäume auszugleichen.



Herausgehoben aus der dicht bebauten Altstadt markiert der Petersberg die alte Stadtkrone von Erfurt, die erst als Kloster und später als Militärareal genutzt wurde. Mit der Bundesgartenschau wird die barocke Festungsanlage nachhaltig zu einem Teil der lebhaften Innenstadt entwickelt und über 2021 hinaus dauerhaft Anziehungspunkte für Erfurter und Touristen bieten.  
Bild: Heuschneider Landschaftsarchitekten

## BLUMENPRACHT UND KULTURGENUSS IN HISTORISCHEM AMBIENTE

Die Bundesgartenschau in Erfurt präsentiert sich mit zwei blühenden Ausstellungsflächen

**G**artenschauen sind seit 1865 in Erfurt verwurzelt. 2021 wird diese Tradition mit der Bundesgartenschau (BUGA), die sich auf zwei Ausstellungsflächen präsentiert, in Thüringens Hauptstadt fortgesetzt.

Über den Dächern der mittelalterlichen Altstadt thront Erfurts historischer Aussichtspunkt, die barocke und geschichtsträchtige Festungsanlage Petersberg. An 171 Tagen erleben die Besucher hier Gartenkunst und Kulturgenuss in einem einzigartigen historischem Ambiente. Der am westlichen Stadtrand gelegene egapark wird mit pflanzlichen Schaugärten, Themengärten, Europas größtem ornamental bepflanzten Blumenbeet, gärtnerischen Highlights wie den wöchentlich wechselnden Hallenschauen, dem Rosengarten und dem deutschen Gartenbaumuseum aufblühen. Unter dem Leitthema „Dem Wasser auf der Spur“ entsteht im Zentrum des egaparks das Wüsten- und Urwaldhaus Danakil. In zwei Klimazonen werden die

Strategien von Flora und Fauna im Umgang mit Dürren und Hochwasser vorgestellt.

Rund 5.000 Veranstaltungen sorgen für einen bunten Mix aus Information und Unterhaltung. 25 Themenwochen zeigen die vielfältige Thüringer Kulturlandschaft. Mit Musik, Theater, Film und Tanz. So kann die BUGA Erfurt immer wieder neu erlebt werden. Beispielsweise während der Rosenwoche, in der nicht nur die Botanik der Königin der Blumen sondern auch ihre Rolle in der Literatur thematisiert wird. Während der Genusswoche werden alle Sinne stimuliert. Und in der Sommerblumenwoche wird die bunte Blütenpracht zelebriert.



## VERANSTALTUNGEN

29. und 30. Mai 2021

### **Comic Fortress**

Den Gast erwartet ein buntes Comicfestival für Jung und Alt.

3. bis 5. Juni 2021

### **Thüringer Landesmeisterschaft im Poetry Slam**

Es präsentieren sich die Besten der besten Thüringer Slammer.

11. und 12. Juni 2021

### **5. Thüringer Streicherklassentreffen**

Liebhaber der Klassik kommen voll auf ihre Kosten.

26. Juni 2021

### **Chortreffen der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland**

3.000 Stimmen bringen das BUGA-Gelände zum Klingen.

27. Juni 2021

### **Familienpicknickkonzert mit dem Theater Erfurt**

Musikgenuss für Klein und Groß.

3. Juli 2021

### **Tanzfest des Landesverbandes für Seniorentanz**

Die BUGA tanzt. Machen Sie mit!

22. bis 26. Juli 2021

### **Internationales Folklorefestival „Danetzare“**

Tanzgruppen aus aller Welt erfreuen Augen und Ohren und geben die Möglichkeit zur interkulturellen Begegnung.

10. und 11. September 2021

### **Thüringer Landestrachtenfest**

Traditionelle Tänze, Trachten und Kultur treffen auf kulinarische Genüsse.

## FÜHRUNGEN

- „Der egapark im Zeichen der BUGA – Gartenkultur mit allen Sinnen erleben“  
*Dauer: Jeweils 1,5 Stunden*
- „Die Zitadelle Petersberg im Zeichen der BUGA – den Charme einer barocken Stadtfestung erkunden“  
*Dauer: Jeweils 1,5 Stunden*
- „Von moderner Gartenkultur zum barocken Charme einer alten Festung“  
*Diese Führung kombiniert die beiden Ausstellungsflächen.  
Dauer: 4 Stunden (inkl. Transfer)*

## ANREISE FÜR BUSSE

Für Anreisen mit dem Bus stehen rund 50 Parkplätze zur Verfügung. In der Busfahrerlounge erhält das Personal der Reiseveranstalter eine Willkommensmappe. Die Busparkplätze sind direkt an die Stadtbahnlinie angebunden, die ohne Umsteigen beide Ausstellungsgelände miteinander verbindet. Die Busreisenden kommen von dort mit der Stadtbahn in fünf Minuten zum egapark und in weiteren zehn Minuten zum Petersberg. Die Fahrten mit der Stadtbahn sind im Preis der Tageskarte inkludiert. Ein optionaler Haltepunkt für Busse zum Ein- und Aussteigen befindet sich am Domplatz.

## SERVICE FÜR BUSFAHRER

- Freier Eintritt auf das BUGA-Gelände in Begleitung einer Busreisegruppe
- Busfahrerlounge mit Rückzugsmöglichkeiten im Bereich Messeparkplatz
- Service- und Anreiseformationen im Busfahrerserviceheft
- Verzehr Gutscheine

## ZAHLEN & FAKTEN

### **Zeitraum:**

23. April bis 10. Oktober 2021

### **Ort:**

2 Flächen in Erfurt (egapark und Petersberg)

### **Größe:**

36 Hektar egapark  
7 Hektar Petersberg

### **Plus:**

- 25 BUGA-Außenstandorte
- Attraktive historische Gartenanlagen in ganz Thüringen



Während der BUGA verwandelt sich der Erfurter egapark in ein buntes Blütenmeer. *Bild: ega gGmbH/S. Nuernberger*

DIE BLUMENINSEL

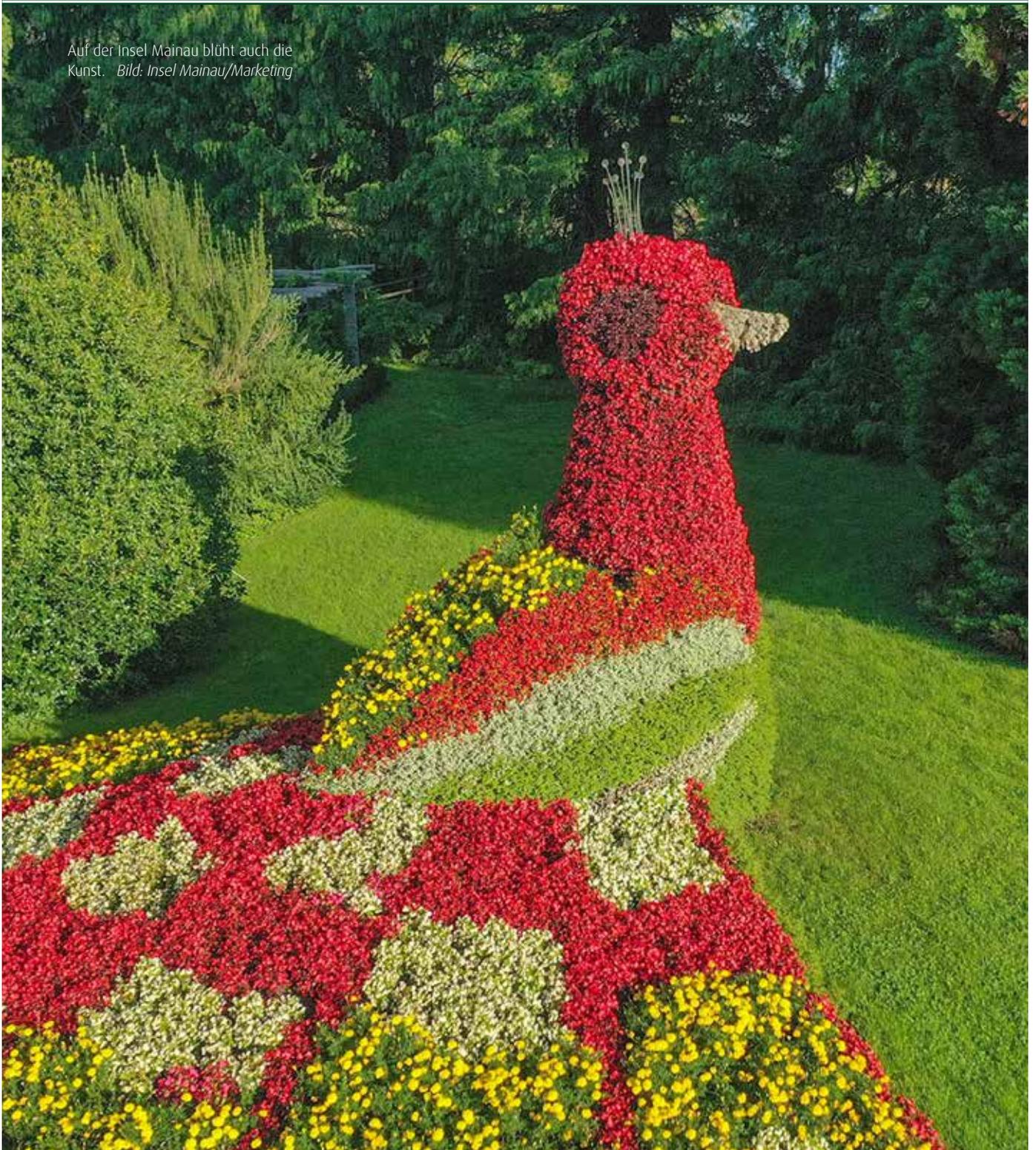


IM BODENSEE

# Blütenflor mit mediterranem Flair

Die Insel Mainau lädt zu einem Urlaubstag im Schwäbischen Meer ein

Auf der Insel Mainau blüht auch die Kunst. Bild: Insel Mainau/Marketing



## Info

Verschiedene Themenführungen, die Erlebnis- und Genusspakete zum attraktiven Komplettpreis und vieles mehr sind in den Mainau-Gruppenangeboten unter [www.mainau.de](http://www.mainau.de) zu finden.

**O**rhideen, Tulpen, Rosen und Dahlien: Üppiger Blütenflor das ganze Jahr über, ein Park mit einem über 150 Jahre alten Baumbestand, die barocke Pracht von Schlossanlage und Kirche, dazu der mediterrane Charakter – das ist die Blumeninsel Mainau im Bodensee.

Zu allen Jahreszeiten zeigen sich Blumen, Stauden, Bäume und Sträucher in den schönsten Facetten und Farben, auch eines der größten Schmetterlingshäuser Deutschlands sowie das Mainau-Kinderland gehören zu den Sehenswürdigkeiten der Insel.

Weitere Facetten der Insel Mainau zeigen Veranstaltungen wie das „Gräfliche Inselfest“ vom 21. bis 24. Mai 2020 sowie das „Gräfliche Schlossfest“ zwischen dem 1. und 4. Oktober 2020, aber auch Ausstellungen in Schloss und Palmenhaus oder Open-Air-Konzerte. Kulinarische Genüsse der verschiedensten Art serviert schließlich die Gastronomie der Insel. GR

Als Premium Partner der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) bietet die Insel Mainau den Mitgliedern des Verbandes attraktive Vergünstigungen an:



- Zwei Gruppenkarten pro Reisebus nach Besuch der Blumeninsel
- 25 Prozent Rabatt auf eine gebuchte Führung je Anfahrt. Buchung der Reisegruppe unter Telefon (0 75 31) 30 30



Unter dem Motto „Blühende Wasser, schwimmende Gärten“ zeigen die Gärtnerinnen und Gärtner der Insel Mainau im Blumenjahr 2020 die Verbindung von Wasser, Garten und Pflanzen auf. Dabei lassen sie nicht nur Seerosen und andere Wasserpflanzen blühen, sondern setzen Wasser in Bewegung und veranschaulichen die Bedeutung des Wassers für die Pflanzen. Der Bogen reicht bis hin zu Wissensstationen, die Wasser als Baustein des Lebens verdeutlichen und an denen die Besucherinnen und Besucher überraschende Eigenschaften von Wasser und Wasserpflanzen kennenlernen. Hierzu zählt beispielsweise das Potential von Wasserpflanzen für die Wasseraufbereitung und Energiegewinnung.

*Bild: Insel Mainau/Achim Mende*



## Ein Reiseziel für alle Jahreszeiten

So bunt und vielfältig wie die Vegetation auf der Mainau ist auch der Veranstaltungskalender der Insel für das Jahr 2020, der den Besuchern zu allen vier Jahreszeiten einen interessanten Mix aus Blumenschauen und Kultur bietet.

### Tulpen und Frühjahrsblüte

Ende März bis Anfang Mai

### Ostern

10. bis 13. April

### Orchideenschau

20. März bis 3. Mai

### Gräfliches Inselfest

21. bis 24. Mai

### Rosenblüte

Juni bis September

### Mittsommerfest

20. Juni

### Klingende Mainau

5. Juli

### Mainau-Musical-Open-Air:

**Mamma Mia**

**meets Udo Jürgens**

15. bis 19. Juli

### Dahlienblüte

Ende August bis Oktober

### Gräfliches Schlossfest

1. bis 4. Oktober

### Winterausstellung

16. Oktober bis 7. Februar 2021

### Skandinavischer Winterzauber

Mitte November bis 6. Januar 2021



Erfahrene Gästeführer nehmen die Besucher mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch die schönsten Winkel der Altstadt von Bad Wimpfen. *Bilder: Tourist-Information*



## Romantik zwischen historischer Architektur

Bad Wimpfen und Gundelsheim bieten Genusserlebnisse für alle Sinne



**Z**wischen Heidelberg und Heilbronn liegen zwei charmante Altstädte an der Burgenstraße und dem Neckar: Bad Wimpfen und Gundelsheim. Ihre Besucher können Geschichte hautnah erleben sowie Landschaft, Architektur und Kulinarik mit allen Sinnen genießen.

Die Stadtsilhouette von Bad Wimpfen ist von der ehemals größten Kaiserpfalz nördlich der Alpen geprägt. Weshalb die Besucher zahlreiche historische Bauwerke wie den Blauen Turm und den Staufischen Palas mit seinen Arkaden entdecken. Schloss Horneck, das zweitgrößte der Neckarschlösser und das Wahrzeichen der Deutschordensstadt Gundelsheim, beherbergt das Siebenbürgische Museum.

Romantische Gässchen mit Fachwerkhäusern, Museen und Kirchen laden in beiden Städten zum Verweilen ein. Im Kloster Bad Wimpfen mit der Ritterstiftskirche genießen nicht nur Pilger auf dem Jakobsweg eine Auszeit. Entspannung bieten auch das Solebad und die Gesundheitsangebote des Kurortes Bad Wimpfen.

Historische Feste und Events sowie ein vielfältiges Programm mit Konzerten, Theater und Ausstellungen bieten den kulturellen Rahmen für einen abwechslungsreichen Aufenthalt. Erfahrene Gästeführer nehmen die Besucher mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch die schönsten Winkel der Altstädte, vorbei an historischen Bauten und künstlerischen Gärten. Bei einer Weinprobe, einer kulinarischen Stadtführung sowie einer Verkostung von Schokolade oder Wein-Essig-Pralinen können besondere Gaumengenüsse erlebt werden.

Ein Besuch beider Städte lässt sich sehr schön mit einer Radtour auf dem Neckarradweg, dem Kocher-Jagst- oder Salz & Sole-Radweg sowie einer Wanderung auf dem Qualitätswanderweg Neckarsteig oder einer Schiffstour verbinden. In dieser schönen Region machen Radfahren und Wandern richtig Spaß!

GR



Auf einem Spaziergang über die Weinberge von Gundelsheim kann man den reizvollen Blick auf das Neckartal und Schloss Horneck genießen.



## Bad Wimpfen & Gundelsheim

Ihr Ausflugsziel im Neckartal

- Staufische Kaiserpfalz und Deutschordensstadt
- Interessante Stadt- und Erlebnisführungen
- Erlebnisreiche Tagesprogramme und Kurzreisen
- Wein- und Schokoladenerlebnisse
- Traditionelle Feste und Märkte




**Kultur & Tourist-Information Bad Wimpfen**  
 Hauptstraße 45 | 74206 Bad Wimpfen  
 Telefon: +49 7063 972 00 | Fax: 97 20 20

E-Mail: [info@badwimpfen.org](mailto:info@badwimpfen.org)  
[www.badwimpfen.de](http://www.badwimpfen.de)  
[www.gundelsheim.de](http://www.gundelsheim.de)



# Auf den Spuren der Goldsucher

Die Besucher der hessischen Hansestadt Korbach entdecken das Mittelalter und die Vorgeschichte

**K**orbach hat viele goldene Seiten zu bieten. Nicht nur, weil in der hessischen Hansestadt im Mittelalter nach dem edlen Metall gegraben wurde. In spannenden Museen machen die Besucher eine Zeitreise in die Vor- und Frühgeschichte der Region.

In Korbach steckt Gold, viel Gold. Bereits im Mittelalter hat man aus der größten Goldlagerstätte Deutschlands, dem Eisenberg, über eine Tonne Gold gefördert. Heute können die Besucher der Stadt den Spuren der Goldsucher auf der „Goldspur Eisenberg“ folgen: Zwei Rundwege zeigen, wo schon vor vielen Jahrhunderten nach Gold gegraben wurde. Oder die Gäste machen eine Führung durch das Besucherbergwerk im Ortsteil Goldhausen – für Besucher mit der Gästekarte „MeineCardPlus“ der GrimmHeimat NordHessen ist der Besuch unter Tage sogar kostenlos!

Die goldenen Seiten der mittelalterlichen Hansestadt zeigt der interaktive stadthistorische Rundgang „Zwischen den Mauern“. Hier ist der Name Programm: Der 2,1 Kilometer lange Rundweg führt zwischen den zwei mittelalterlichen Stadtmauern einmal um die historische Altstadt herum. Der Start ist direkt am Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH. Auf zehn Stationen erfahren Besucher viel Interessantes und Kurioses aus der Stadtgeschichte und

lernen die modernen Facetten Korbachs kennen. Zahlreiche Cafés und Restaurants laden zu einer Pause in der Altstadt ein.

Wegen der gelungenen Synthese historischer Bausubstanz mit moderner Architektur wurde das Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Es informiert über die mehr als 1.000-jährige Geschichte der Hansestadt sowie die Vor- und

Wegen der gelungenen Synthese historischer Bausubstanz mit moderner Architektur wurde das Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH mehrfach mit Preisen ausgezeichnet.





**Korbacher Spalte**

**Info**

Wer die Stadt oder das Museum nicht auf eigene Faust erkunden will, kann an einer der zahlreichen thematischen Gästeführungen teilnehmen. Führungen für Gruppen sind zu vielen verschiedenen Themen individuell buchbar.

Eine ausführliche Übersicht über alle Angebote sowie weitere Auskünfte gibt es in der Tourist-Information (Stechbahn 2, Telefon 0 56 31 / 53-232), im Wolfgang-Bonhage-MUSEUM KORBACH (Kirchplatz 2, Telefon 0 56 31 / 53-289) oder online unter [www.hansestadt-korbach.de](http://www.hansestadt-korbach.de).

Frühgeschichte der Region und ist zugleich die zentrale Informationsstelle des Nationalen Geoparks GrenzWelten. Mit der Gästekarte „MeineCardPlus“ haben Besucher freien Eintritt.

Wer noch tiefer in Gesteine und Erdgeschichte abtauchen möchte, sollte den ältesten Korbacher besuchen: Procynosuchus, der „Korbacher Dackel“, soll nach Schätzungen von Paläontologen vor 250 Millionen Jahren gelebt haben und ist eigentlich gar kein Hund, sondern ein säugetierähnliches Reptil. Ausführliche Ausstellungen im GeoFoyer Kalkturm Korbach sowie im Museum in der Korbacher Altstadt informieren über die zweitälteste fossilführende Erdspalte der Welt. GR

Eine Führung durch das Besucherbergwerk im Ortsteil Goldhausen vermittelt anschaulich, wie in der Geschichte Korbachs nach wertvollem Edelmetall gesucht wurde. Bilder: Wirtschaftsförderung Korbach Goldrichtig GmbH



Herzlich Willkommen!

in der Hansestadt Korbach

zwischen Sauerland und Edersee



Gruppenführungen ab 35,- €  
Katalog anfordern!



DIE EINZIGE HANSESTADT IN HESSEN

Mittelalter entdecken



Goldbergwerk erleben

DIE GRÖßTE GOLDLAGERSTÄTTE IN DEUTSCHLAND



Erdgeschichte erforschen

DIE ÄLTESTE FOSSILSPALTE IN EUROPA

**Korbach-Information**

Stechbahn 2 • 34497 Korbach • Tel. 0 56 31 53-232  
tourismus@korbach.de • [www.hansestadt-korbach.de](http://www.hansestadt-korbach.de)





## Schatzsuche im Flusssand

Mit dem Goldbus zum Goldwaschen an den Rhein

Der Goldbus der Pforzheimer Schmuckwelten ist mit rund 4.000 Feingoldplättchen vergoldet. Bild: Schmuckwelten Pforzheim

**Z**wischen Mai und September lädt Martin Vitt zu Goldwasch-Exkursionen an den Altrhein ein. Schon die Anreise im Goldbus der Pforzheimer Schmuckwelten ist ein besonderes Erlebnis. Der Neoplan-Bus wurde 1957 gebaut, hat 125 PS und ist mit rund 4.000 Feingoldplättchen vergoldet.

Sobald die Reisegruppe am Rheinstrand angekommen ist, wird es robust und kraftvoll. Die Schaufeln, die Waschschüsseln und die weiteren Goldwäscher-Utensilien werden ausgepackt und an den Rheinkies getragen. Dort findet dann unter freiem Himmel die Einführung für das letzte wirkliche Abenteuer in unserer industriell geprägten Welt statt: Die eigene Suche nach Gold, einem Gold mit dem Mythos der Nibelungen.

### Spannung an der Strömung

Die Gruppen werden eingeteilt. Bewaffnet mit Schaufeln und einer Waschrinne, die auch am Klondike in Alaska verwendet wird, werden die ersten Vorbereitungen getroffen. Die Waschrinne wird in den Fluss eingebaut, so dass die Wasserströmung noch stark genug durch diese hindurchströmt. Dann beginnen die Teilnehmer vorsichtig, Kies in die Waschrinne zu schaufeln. Ein Teilnehmer hat dabei die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass das Geröll nicht hängen bleibt,

sondern immer weitertransportiert wird.

Die Waschrinne ist mit einem Vlies versehen, welches am Boden befestigt ist. Hierin verfangen sich die kleinen Goldflitterchen, die sich am Boden absetzen. Früher verwendete man Schafsfelle, um das schwere Gold einzufangen. Nach etwa einer halben Stunde drängen die Teilnehmer darauf, endlich nachzuschauen, ob sich ihre harte Arbeit gelohnt hat. Die Waschpfannen werden ausgeteilt, jeder in der Gruppe bekommt einen Teil des Kiessandes, der aus dem Vlies entnommen wird. Dann heißt es, mit Geduld die Pfanne richtig zu schwenken, am besten unter fließendem Flusswasser, ohne den Inhalt gleich wieder zu verlieren. Es braucht etwas Übung und alsbald kommen die ersten Zurufe: „Ist das Gold“ Und „Wieder etwas gefunden, toll!“ Ein Merksatz macht die Runde: Wenn sich das Flitterchen trotz Schwenken des Wassers



nicht mehr am Pfannenboden von der Stelle rührt, ist es echtes Rheingold, aus der Natur und selbst gewaschen.

### Ökologie für Schmuckliebhaber

Doch wie bringe ich dieses kleine edle Metallflitterchen aus der Waschpfanne in ein kleines Apothekengläschen? Profi-Goldwäscher haben unterschiedliche Methoden. Die einen saugen es mit einer Kunststoffflasche auf und sammeln so ihre schwer erarbeiteten Funde. Die anderen können es mit viel Übung mit der Fingerkuppe geschickt aufnehmen und in das Fläschchen mit Wasser eingeben. Dann ist der Schatz gesichert.



Die Zeit verrinnt. Der Aufruf zum Mittagessen am Kiesstrand wird fast vergessen, so sind die Teilnehmer in ihrem Element. Ein Flitterchen nach dem anderen wird dem Kies entnommen, es entsteht ein kleiner Golddrausch, mitten in Deutschland.

Der Exkursionsleiter kann diesen absolut nachvollziehen, denn er selbst ist ein begeisterter Goldwäscher, der vor über einem Jahrzehnt das Hobby von der Pike auf erlernt hat. Doch die intensive Beschäftigung und die Begeisterung für Gold hatten weitere Konsequenzen. Zuerst folgte die Gründung der Firma Naturgold, dann weitere Bücher zum Thema Gold. Um die ökologische Seite der Goldförderung ins Bewusstsein der Schmuckliebhaber zu bringen, engagierte sich der Kursleiter weiterhin für Naturgold und dessen Verwendung. Dieser ökologische Gedanke und die sich daraus ergebende Schlussfolgerung, dass sowohl Gold als auch edle Werte nicht vernichtet, sondern erhalten und wieder verwertet werden müssen, waren der Grundstein seiner Tätigkeit als freier Sachverständiger für Nachlassbewertung. Heute bewertet, kauft und vermittelt Martin Vitt Gold, Silber und Sammlungen aller Art, indem er seine Kundschaft vor der Entrümpfung des Nachlasses ausgiebig berät. Und der ein oder andere Kunde meldet sich dann zur nächsten Exkursion an.

### Abenteurer mit Diplom

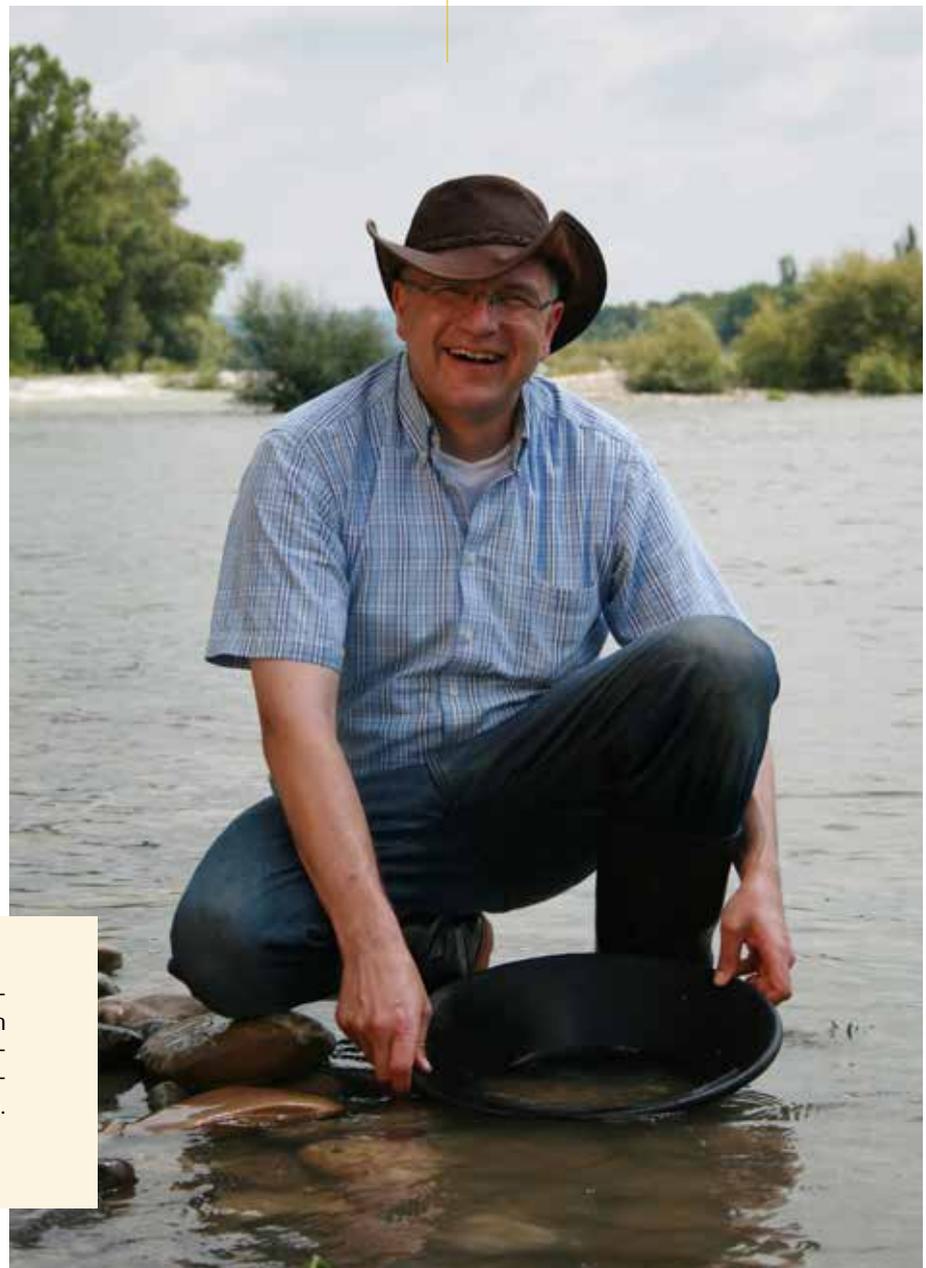
Die kleinen Glasfläschchen füllen sich mit echtem Rheingold in unterschiedlicher Größe. Ein Flitterchen kann bis zu 0,2 Millimeter groß sein und hat einen Feingehalt von 928 auf 1000. Das bedeutet, dass in 1000 Einheiten 928 Teile Gold (Feingold) vorhanden sind. Ein Kilo Gold hätte danach 928 Gramm pures Gold.

Doch davon können die Teilnehmer der Exkursion nur träumen. Denn üblicherweise finden die neu erkorenen Goldwäscher 15 bis 20 Flitterchen. 280.000 davon ergeben ein Gramm. Doch es geht nicht nur um die Ausbeute, sondern um das Erlebnis in freier Natur. Und das frisch am Goldwaschplatz ausgestellte Goldwäscherdiplom rundet dieses einmalige Abenteuer ab.

Die Rückfahrt ruft. Die meisten wollen noch nicht gehen, doch langsam geht die Sonne hinter den Bäumen unter. Und so werden alle Goldwasch-Werkzeuge zusammengesammelt und gemeinsam zurück zum Bus getragen, der bereits auf die Teilnehmer wartet.

Gemütlich sacken die ermüdeten aber dennoch glücklichen Exkursionsteilnehmer in die wunderbaren Ledersessel des alten Goldbusses und fahren mit einer Höchstgeschwindigkeit von 96 Kilometern pro Stunde langsam Richtung Heimat. In den Gesichtern liegt ein zufriedener Ausdruck getaner Arbeit und ein Erlebnis, das seinesgleichen sucht. *Martin Vitt*

Martin Vitt zeigt den Teilnehmern seiner Exkursionen an den Altrhein, wie sie Gold aus dem Flusssand waschen können. *Privatbild*



#### Über den Autor:

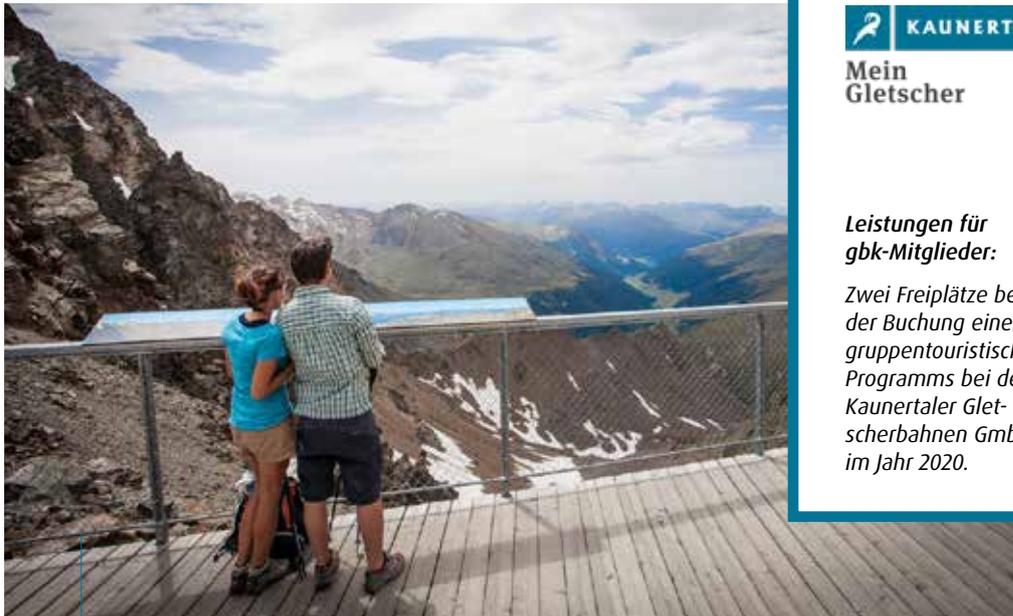
Martin Vitt publiziert seit Jahren zum Thema ökologisches Gold und Goldförderung in Deutschland. Er veranstaltet für Firmen, Gruppen und Brautleute individuell zusammengestellte Goldwasch-Exkursionen an den Altrhein.

[www.naturgold.de](http://www.naturgold.de)

# Für *Entdecker* und *Genießer*

Mitglieder der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) können auch 2020 wieder von exklusiven Sonderkonditionen ausgewählter touristischer Partner profitieren.

Die Premium Partner der gbk bieten attraktive Reiseerlebnisse zu Sonderkonditionen an



## Mein Gletscher

### Leistungen für gbk-Mitglieder:

Zwei Freiplätze bei der Buchung eines gruppentouristischen Programms bei der Kaunertaler Gletscherbahnen GmbH im Jahr 2020.

Die **Kaunertaler Gletscherbahnen** bieten im Sommer faszinierende Naturschauspiele, wie man sie nur am Gletscher findet. Entlang der 26 Kilometer langen Kaunertaler Gletscherstraße, die bis auf über 2.750 Meter Meereshöhe führt, kann man Millionen Jahre Erdgeschichte in den unterschiedlichsten Facetten hautnah erleben. Mit der Karlesjochbahn genießt der Besucher zum Abschluss der Erlebnisreise auf 3.108 Meter einen Drei-Länderblick auf ein riesiges Bergpanorama in Österreich, Italien und der Schweiz.

Die Karlesjochbahn bringt die Besucher des Kaunertals auf eine Aussichtsplattform in mehr als 3.000 Meter Höhe, von der sie den Panoramablick auf Österreich, Italien und der Schweiz genießen können.

*Bild: Kaunertaler Gletscherbahnen/Daniel Zangerl*



### Leistungen für gbk-Mitglieder:

Siehe "Blütenflor mit mediterranem Flair" auf Seite 10.

Frühling, Sommer, Herbst und Winter: Die **Insel Mainau** ist immer eine Reise wert. Neben der Vielfalt der Blütenpracht in kunstvollen Gärten bietet jede Jahreszeit für die Besucherinnen und Besucher besondere Höhepunkte und das nicht nur im Freien. Einzigartige Attraktionen, gerade auch für kühlere und regnerische Tage, sind zum Beispiel das Palmenhaus und das Schmetterlingshaus.



Die Insel Mainau bietet vielfältige Blütenpracht in kunstvollen Gärten. *Bild: Insel Mainau/Marketing*



# H | N Heilbronn

## Leistungen für gbk-Mitglieder:

Zwei Freiplätze bei der Buchung eines gruppentouristischen Programmes (Stadtführungen ausgenommen) über die Heilbronn Marketing GmbH im Jahr 2020 (mind. 15 zahlende Personen). Zusätzlich Zusendung eines Gutscheines im Wert von 25 Euro für den nächsten Besuch in Heilbronn ab einem Umsatz von insgesamt 250 Euro bei der Heilbronn Marketing GmbH.

**Heilbronn**, die älteste Weinstadt Württembergs, bietet durch die Lage in den Weinbergen und am Neckar eine unvergleichliche Landschaft. Ob man am Fluss einfach nur die Seele baumeln lässt, die zahlreichen Cafés, Bars und Restaurants besucht, mit dem Tretboot oder Kanu den Neckar erkundet oder sich durch die verschiedensten Weinsorten durchprobiert: Heilbronn bietet für jeden Etwas. Im Stadtzentrum ist 2019 auf einer Fläche von 40 Hektar ein weiteres Highlight entstanden: Die Bundesgartenschau.



Auf den Weinbergen von Heilbronn reifen edle Tropfen.  
Bild: gbk



Auf der **Leuchtenburg**, einem 1.000-jährigen Burgensemble in Thüringen, wird dem Porzellan ein neuer Zauber verliehen. Sieben Erlebniswelten laden mit interaktiven Ausstellungen zur Entdeckung international beachteter Architektur ein. Besucher finden hier nicht nur die weltgrößte Vase aus Porzellan, sondern auch die kleinste Kaffeekanne der Welt. Einen ganz anderen Charakter bekommt das Porzellan in der weltweit ersten Porzellankirche.

## Leistungen für gbk-Mitglieder:

Fünf Freikarten pro Reisebus nach Besuch der Leuchtenburg.



Auf der Leuchtenburg laden sieben Erlebniswelten mit interaktiven Ausstellungen zur Entdeckung international beachteter Architektur ein.  
Bild: Stiftung Leuchtenburg





# Gemeinsam mehr erleben!

## Kennen Sie schon das Maritim Gruppenportal?

Ob Kurztrip oder mehrtägige Reise, In- oder Ausland, Stadt oder Ferienregion: Hier finden Sie zahlreiche Möglichkeiten für Ihre Reiseplanung.

### Ihre Vorteile:

- Exklusive Sonderangebote und Arrangements für Ihre Reisegruppe
- Umfangreiche Informationen über Rahmenprogramme, Zwischenstopps und Veranstaltungen
- Bildmaterial und Textbausteine für Ihren Katalog
  - FAM-Trips



Jetzt Zugang sichern und kostenfrei registrieren auf [www.gruppenveranstalter.de](http://www.gruppenveranstalter.de)

Maritim Hotels · Verkauf Touristik · Külpsstraße 2 · 64293 Darmstadt  
Telefon 06151 905-720 · Telefax 06151 905-703 · [info.vkt@maritim.de](mailto:info.vkt@maritim.de) · [www.maritim.de](http://www.maritim.de)  
Ein Angebot der Maritim Hotelgesellschaft mbH · Herforder Straße 2 · 32105 Bad Salzuflen



# Bustouristiker denken neu



Innovative Unternehmer  
stellten ihre Geschäftsmodelle vor



**D**er 41. Tag des Bustourismus in Stuttgart belegte, dass nicht nur Start-ups zu neuem Denken fähig sind. Erfolgreiche Reiseveranstalter, die schon lange auf dem Markt sind, präsentierten auf der gemeinsamen Tagung des Verbands Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen (WBO) und der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) am Dienstag, 14. Januar 2020, innovative Geschäftsmodelle.

170 Besucher folgten der Einladung zum Tag des Bustourismus, der am Rand der Urlaubsmesse CMT unter dem Motto „Innovation statt Resignation: Zukunftsorientierte Geschäftsmodelle für die Bustouristik“ stand. Yvonne Hüneburg betonte in ihrer Begrüßung, dass jeder Reiseveranstalter, der seinen Fuhrpark auf den aktuellen technischen Stand bringt und regelmäßig neue Kataloge auflegt, zu innovativen Unternehmern gehört. Die stellvertretende WBO-Geschäftsführerin kritisierte die „Klientelpolitik“, die den Bahnverkehr mit der Senkung der Mehrwertsteuer protegiere und den umweltfreundlicheren Bus auf dem Abstellgleis parke. „Die Busbranche muss deshalb noch engagierter und lauter werden“, forderte Hüneburg.

## Traumurlaub für Individualisten

Weil die Flugreise trotz aller Umweltdebatten zum Megatrend avanciert, löst sich „Der Schmidt“ von der Fixierung auf den Bus. Seit 2015 bietet das Unternehmen auch Vollcharterflüge ab Braunschweig an. Die Kunden werden persönlich betreut und können aus einem großen Hotelportfolio sowie modular buchbaren Erlebnissen auswählen.

Ob Badeurlaub mit Kultur oder eine Rundreise mit vielen Besichtigungen: Die Gäste können ihren eigenen Traumurlaub konfigurieren. Unter dem Namen „momento – Reisen für mich“ setzt das Wolfenbütteler Unternehmen sein Erfolgsmodell ab diesem Jahr mit einer neuen Vertriebs-

marke an zehn Flughäfen deutschlandweit um. „An jedem der Flughäfen arbeitet momento mit einem Partnerunternehmen zusammen“, erklärte Philipp Cantauw. „Operation, Marketing und Vertrieb werden mit einer eigenen Software digitalisiert und gebündelt“, berichtete der Geschäftsführer.

## Bistrobusse für Genießer

Mit individuell angefertigten Bistروفahrzeugen, die den Gast mit hochwertigen Menüs aus der Bordküche verwöhnen, hat die STEWA Touristik GmbH den Reisebus neu erfunden. Bereits kurz nach der Abreise wird den Passagieren in den Doppeldeckern, die den 5 Sterne Superior Standard erfüllen, ein Frühstück serviert. „Um das wachsende Anspruchsdenken der Kunden im Auge zu behalten, haben wir eine Abteilung für Qualitätsmanagement gegründet“, betonte Peter Stenger, der das Unternehmen zusammen mit seiner Frau leitet.

Der Reiseveranstalter aus Kleinostheim bringt im Jahr rund 100.000 Gäste an ihr Urlaubsziel. In einem eigenen Café mit Kaminfeuer und dezenter Loungemusik werden die Kunden vor dem Einchecken in Urlaubsstimmung gebracht. Ein Notdienst ist auch für kurzfristige Stornos rund um die Uhr erreichbar, für verspätete Gäste gibt es einen Nachfahrerservice. Künftig will das Unternehmen seine rund 300 Mitarbeiter in einer eigenen Akademie qualifizieren.



Die Referenten und Veranstalter freuten sich über das große Interesse am diesjährigen Tag des Bustourismus (v.l.): Peter Stenger, der WBO-Vorsitzende Klaus Sedelmeier, Erhard Kiesel, die stellvertretende WBO-Geschäftsführerin Yvonne Hüneburg, Horst Bottenschein, der gbk-Vorsitzende Hermann Meyering, Philipp Cantauw und der gbk-Geschäftsführer Martin Becker. *Bild: WBO*



## Digitale Plattform für alle Produkte

Mit mehr als 260 Fahrzeugen befördert Schlienztours jährlich mehr als 7,6 Millionen Menschen. Das breite Angebot des Unternehmens aus Kernen reicht vom Linienverkehr über die klassische Touristik bis zum Eventshuttle und der Mobilität für Rollstuhlfahrer. „Den Standardkunden gibt es nicht, deshalb setzen wir auf differenzierte Angebote“, sagte Geschäftsführer Erhard Kiesel.

Über eine digitale Plattform sind die verschiedenen Produkte miteinander vernetzt. Mit speziellen Apps können die Kunden mit dem Unternehmen kommunizieren und werden beispielsweise über die Ankunft ihres gebuchten Fahrzeugs informiert. Firmenkunden verwalten ihre Stammdaten selbst. Kiesel nutzt die EDV auch zur Optimierung betriebsinterner Verwaltungsabläufe und setzt für die Zukunft auf die Künstliche Intelligenz. Deshalb bestellen seine Kunden ihr Taxi vielleicht schon bald mit einer Google-Software, die menschliche Stimmen imitieren kann.

## Partner für den Wettbewerb

Horst Bottenschein erläuterte, welche Vor- und Nachteile die Zusammenarbeit in Kooperationen hat und wie sich die verschiedenen Akteure im Tourismus sinnvoll ergänzen können. Der Busunternehmer aus Ehingen, dessen langjährige Kooperation mit Müller Reisen in Börsingen seit 2000 als gemeinsame GmbH geführt wird und der im Ausschreibungswettbewerb für den Linienverkehr mit einer Bahntochter zusammenarbeitet, hat die Grenzen des eigenen Unternehmens mit klug gewählten Partnerschaften erweitert.

Bottenschein erinnerte seine Zuhörer daran, dass der Erfolg eines Unternehmens nicht in erster Linie von der Qualität technischer Strukturen abhängt. Denn Menschen seien der Motor der Bustouristik. Und die müssen sich gegenseitig vertrauen. „Eine gute Kommunikation ist entscheidend für den Erfolg einer Kooperation“, stellte Bottenschein fest. „Und dabei versuche ich, den Blickwinkel meines Partners zu verstehen.“

## Reiseziele für die Bustouristik

„Die präsentierten Beispiele zeigen, dass neue Erfolgsmodelle in der Bustouristik weniger auf einem intuitiven Gespür für die Trends der Zeit, sondern eher auf dem Mut zum Experiment und der intelligenten Interpretation von Daten aus der Marktforschung basieren“, resümierte der gbk-Geschäftsführer Martin Becker in seinem Schlusswort.

Zum Abschluss der Veranstaltung machte Astrid Werner von der BUGA Erfurt den Besuchern große Lust auf eine Busreise nach Thüringen. Dort erblüht 2021 die Bundesgartenschau in Erfurt und 27 Außenstandorte laden in attraktive Parkanlagen ein.

Neben Oldtimern und Flugmaschinen macht auch ein begehrtes U-Boot den Besuch in den Technik Museen Sinsheim Speyer zum Erlebnis. Stefanie Muhl und Holger Baschleben stellten eine neue Halle vor, in der aktuell der Mythos Alfa Romeo zelebriert wird.

Weil die gbk elf Klimazertifikate erworben hat, mit denen ein Forstprojekt in Uruguay unterstützt wird, konnten die Kohlendioxid-Emissionen der Tagung ausgeglichen werden. Peter Fries von Fokus Zukunft überreichte die entsprechende Urkunde an den WBO-Vorsitzenden Klaus Sedelmeier und den gbk-Vorsitzenden Hermann Meyering. *Stefan Zibulla*



170 Besucher informierten sich in der Stuttgarter Messe über innovative Geschäftsmodelle in der Bustouristik. *Bild: Stefan Zibulla*

# Umweltschutz braucht Kompetenz

Die gbk startete mit einer klimaneutralen Mitgliederversammlung in das neue Jahrzehnt

**N**icht nur die 15 Tonnen Kohlendioxid, mit denen die 45. Mitgliederversammlung der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) am Dienstag, 14. Januar 2020, das Weltklima belastet hat, wurden mit Zertifikaten von Fokus Zukunft und Eukalyptusbäumen in Uruguay kompensiert. Auch der Beitrag, den die Bustouristik zum Umweltschutz leistet, stand im Zentrum der Tagung in Stuttgart.



Peter Fries von Fokus Zukunft (rechts) überreichte dem gbk-Vorsitzenden Hermann Meyering eine Urkunde, mit der die gbk-Mitgliederversammlung in Stuttgart zur klimaneutralen Veranstaltung deklariert wurde.

Bilder: Stefan Zibulla

Als im Sommer das Thermometer in seiner Heimatstadt Lingen fast auf 43 Grad kletterte, träumte Hermann Meyering von einer eigenen Eisdiele. Auch die Konsequenz, mit der die Politik den Beitrag der Bustouristik zum Klimaschutz ignoriert, legt dem gbk-Vorsitzenden einen Branchenwechsel nahe. Denn während sich die Bahn über Steuergeschenke und Subventionen in Milliardenhöhe freut, ärgern sich die Busreiseveranstalter über Wettbewerbsdiskriminierungen, kritisierte Meyering. „Klimaschutz braucht Kompetenz, und die ist in der Busbranche zu finden.“ Zumal sie auch ohne Elektromobilität mit dem sauberen Dieselmotor eine ökologische Alternative zu Bahn, Flieger und Pkw bietet.

## Viele Senioren sind keine Umweltsäue

Trotz der vielzitierten Flugscham wird die Nachfrage nach Flugreisen weiter steigen, stellte Meyering beim Blick auf die Prognosen des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt fest. Junge Klimaaktivisten haben jedoch keinen Grund, die treuesten Stammkunden der Bustouristik als Umweltsäue zu diffamieren. Denn die Hälfte der Busurlauber gehört zur Generation 60plus, so der gbk-Vorsitzende. „Unter den 14- bis 29-Jährigen reisen nur 13 Prozent mit dem Bus.“

## Werbung mit der guten Ökobilanz

Auf die Herausforderungen der Zukunft reagiert die gbk laut Meyering mit attraktiven Angeboten wie dem Superior-Prädikat, „das von unseren Mitgliedern sehr gut angenommen wird“. Und mit bus1.de vernetzt die gbk die Busunternehmer mit ihren Partnern in einer dynamischen Plattform. Durch die Schnittstelle von bus1.de mit busgruppeninfo.de und gruppenreiseinfo.de kommen alle drei Portale gemeinsam auf rund 900.000 Klicks im Monat.

Martin Becker appellierte an die rund 60 Besucher der gbk-Mitgliederversammlung, die kostenlose Pannenhilfe auf bus1.de zu nutzen. In seinem Bericht erläuterte der gbk-Geschäftsführer, dass die 430 Mitglieder des Verbandes ihre 955 Reisebusse überwiegend mit vier Sternen klassifizieren.

Becker präsentierte auch die neuen Anzeigenvorlagen und Aufkleber, die mit der guten Ökobilanz des Busses werben und ihn als Umweltplus identifizieren (siehe „Appell an mobile Verbraucher“ auf Seite 36). Philipp Hörmann ermutigte die Mitglieder, von diesen kostenlosen Hilfsmitteln regen Gebrauch zu machen. „Nur wenn viele Busunternehmer die Flächen auf ihren Fahrzeugen für eine Klimakampagne



## Anreize zur Reduktion von Emissionen

Vorstandsmitglied Roland Scharl erläuterte die Änderung der Güte- und Prüfbestimmungen, die von der Mitgliederversammlung einstimmig verabschiedet wurde. Damit orientieren sich die Anforderungen an die Sitzplätze in den Gütestufen 4 Superior, 5 und 5 Superior an der Praxis des Fahrzeugbaus. Deshalb gilt für diese Gütestufen im Bistrobereich bei Eindecker-Fahrzeugen das Komfortmaß für Vier-Sterne-Busse, bei Doppeldeckerbussen gelten für das Unterdeck die Kriterien der Gütestufe 4.

Wilhelm Schmidt verabschiedete sich aus dem gbk-Vorstand, in dem er sich 15 Jahre engagiert hat. Damit die Branche zukunftsfähig bleibt, forderte der 62-Jährige die Busunternehmer auf, rechtzeitig Verantwortung an junge Führungskräfte abzugeben.

nutzen, können wir eine Veränderung in den Köpfen der Verbraucher erreichen“, stellte der gbk-Vorstand fest.

Martin Becker betonte, dass die gbk als erster Verband in der Busbranche einen Rahmenvertrag zur Kohlendioxid-Kompensation von Reisen und Unternehmen anbietet (siehe „Der Reisebus wird noch sauberer“ auf Seite 30). Und sie stellt ihren Mitgliedern neue Fotos zur Verfügung, die während einer Tagesfahrt ins Tübinger Auto- und Spielzeugmuseum Boxenstop sowie zum Weihnachtsmarkt auf der Burg Hohenzollern in einem modernen Bistrobau aufgenommen wurden (siehe „Ein Menü an visuellen Genüssen“ auf Seite 28).

Dass die Imagebilder der gbk von den Medien gerne veröffentlicht werden, belegte Pressesprecher Stefan Zibulla mit dem aktuellen Pressespiegel. Demnach hat die gbk im vergangenen Jahr rund 30 Millionen Leser von Tageszeitungen, Anzeigenblättern und Fachmagazinen über die Vorzüge umweltfreundlicher Mobilität mit dem Reisebus aufgeklärt. Mit vorformulierten Presstexten zu Themen wie Ökologie, Komfort und Betriebsjubiläen oder Hausmessen unterstützt die gbk die Pressearbeit ihrer Mitglieder. Und in diesem Jahr informiert sie mit einem Webinar darüber, wie Busunternehmer den Kontakt zu ihren lokalen Medien aufbauen können.

Mit emotionalen Bildern und nüchternen Fakten zur Erwärmung des Weltklimas machte Peter Fries von Fokus Zukunft (siehe „Kein Freibrief für Verschwendung“ auf Seite 32) das System der Kohlendioxid-Kompensation transparent: Wer damit beispielsweise die Aufforstung in Entwicklungsländern unterstützt, leistet auch einen Beitrag zur sozialen Gerechtigkeit. Für Busunternehmer schafft dieses Klimaschutzmodell einen zusätzlichen Anreiz, die CO<sub>2</sub>-Emissionen im eigenen Betrieb zu reduzieren. Fries überreichte Hermann Meyering eine Urkunde, mit der die gbk-Mitgliederversammlung durch den Kauf von 15 Zertifikaten für die Pflanzung von Eukalyptusbäumen in Uruguay zur klimaneutralen Veranstaltung deklariert werden konnte.

*Stefan Zibulla*

Der gbk-Geschäftsführer Martin Becker präsentierte Aufkleber und Anzeigenvorlagen, die für den umweltfreundlichen Bus werben.

Roland Scharl vom gbk-Vorstand erläuterte die aktuellen Änderungen der Güte- und Prüfbestimmungen.





## Der Vorstand ist international aufgestellt

Personeller Aufbruch bei der gbk-Mitgliederversammlung

Neue und alte gbk-Vorstände bei der Mitgliederversammlung in Stuttgart (v.l.): Dr. Jens Heinemann, Silke Becker, Bülent Menekse, Roland Scharl, Philipp Hörmann, gbk-Geschäftsführer Martin Becker, der gbk-Vorsitzende Hermann Meyering, Wilhelm Schmidt, Josef Weiermair und Philipp Cantauw. *Bild: Stefan Zibulla*

**M**it Josef Weiermair hat die Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) am Dienstag, 14. Januar 2020, auf ihrer Mitgliederversammlung in Stuttgart einen qualitätsbewussten Reiseveranstalter in den Vorstand gewählt, der seinen Fuhrpark als erster Österreicher mit den gbk-Sternen klassifiziert hat. „Mit ihm bekommt unser Vorstand ein internationales Profil“, freute sich Hermann Meyering, der einstimmig als gbk-Vorsitzender bestätigt wurde.

Bülent Menekse wurde als Vorstandsmitglied einstimmig wiedergewählt. Der 53-jährige Busreiseveranstalter aus Bietigheim-Bissingen ist laut Meyering ein leidenschaftlicher Verfechter eines hohen Qualitätsstandards. „Zudem betrachtet der Dozent für Tourismus an der Hochschule Heilbronn die Fragestellungen unserer Branche aus gesamtgesellschaftlicher Perspektive und schöpft bei der Suche nach Antworten aus einem reichen Fundus an wissenschaftlichem Hintergrundwissen“, betonte der gbk-Vorsitzende.

Nach seinem 15-jährigen Engagement im gbk-Vorstand kandidierte Wilhelm Schmidt nicht mehr für dieses Amt.

Meyering bedankte sich bei „dem kreativen Vordenker unseres Verbandes“ mit einem Weinprésent. Und freute sich, dass der 62-jährige Chef des Reiseveranstalters „Der Schmidt“ aus Wolfenbüttel ebenfalls ein Abschiedsgeschenk mitgebracht hat: Seinen Geschäftsführer Philipp Cantauw, der auf den freiwerdenden Platz im gbk-Vorstand gewählt wurde.

Mit dem Ausscheiden von Wilhelm Schmidt aus dem gbk-Vorstand wurde auch seine Funktion als stellvertretender Vorsitzender frei. Diesen Platz nimmt jetzt Philipp Hörmann ein. Den 39-jährigen Juniorchef von Hörmann Reisen aus Augsburg charakterisierte Meyering als „typischen Repräsentanten unserer Branche, die von traditionellen Familienbetrieben dominiert wird“.

Weil Roland Scharl bei Evobus ein neues Aufgabengebiet in der Entwicklung der Linienbusse übernimmt, scheidet er aus dem gbk-Vorstand aus. Meyering dankte ihm für die Impulse, die er für die Weiterentwicklung der Güte- und Prüfbestimmungen gesetzt hat. An seiner Stelle arbeitet Dr. Jens Heinemann, Leiter Vertriebsregionen Mercedes-Benz und Setra Omnibusse Deutschland, im gbk-Vorstand mit. „Mit seiner Wahl wird gewährleistet, dass der gbk-Vorstand auch weiterhin fachlich gut aufgestellt ist und die enge Kooperation zwischen Busunternehmern und Industrie fortgesetzt werden kann“, stellte Meyering fest. *Stefan Zibulla*

# Der Reisebus wird noch sauberer Pflanzen Sie Bäume für den Klimaschutz!

Nutzen Sie das Rahmenabkommen der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) mit Fokus Zukunft und kompensieren Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen zu günstigen Konditionen mit einem Forstprojekt in Uruguay. Unser Angebot gilt auch für Nicht-Mitglieder.



Gütegemeinschaft  
Buskomfort e.V.

Infos unter Telefon (0 70 31) 623-172 oder [info@buskomfort.de](mailto:info@buskomfort.de)

## Ideal für Reiseplaner

gruppen reise navi | **BUS** fahrt

Gruppenanfrage: Wir leiten Ihre Anfrage an Anbieter in Ihrer Wunschregion weiter – unverbindlich und kostenfrei.

Sie benötigen eine Bergbahn für 48 Wanderleut mit Almjause? Ganz einfach unter [gruppenreise-navi.com/suche/gruppenanfrage](http://gruppenreise-navi.com/suche/gruppenanfrage) anfragen – unverbindlich und kostenfrei



# Infos noch schneller finden

Ein neues Layout macht bus1.de nutzerfreundlicher

**S**chon beim Klick auf die Startseite freuen sich die Nutzer von bus1.de nicht nur über größere Buttons und deutlichere Farbkontraste. Das neue Layout der Mehrwertplattform der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) ist auch übersichtlicher. Weshalb Informationen über Busparkplätze, Tankstellen oder Hotels schneller gefunden und eingegeben werden können.



Bus-Chauffeure haben auf ihren mobilen Endgeräten schnellen Zugriff auf die Pannenhilfe von bus1.de. *Bild: gbk*

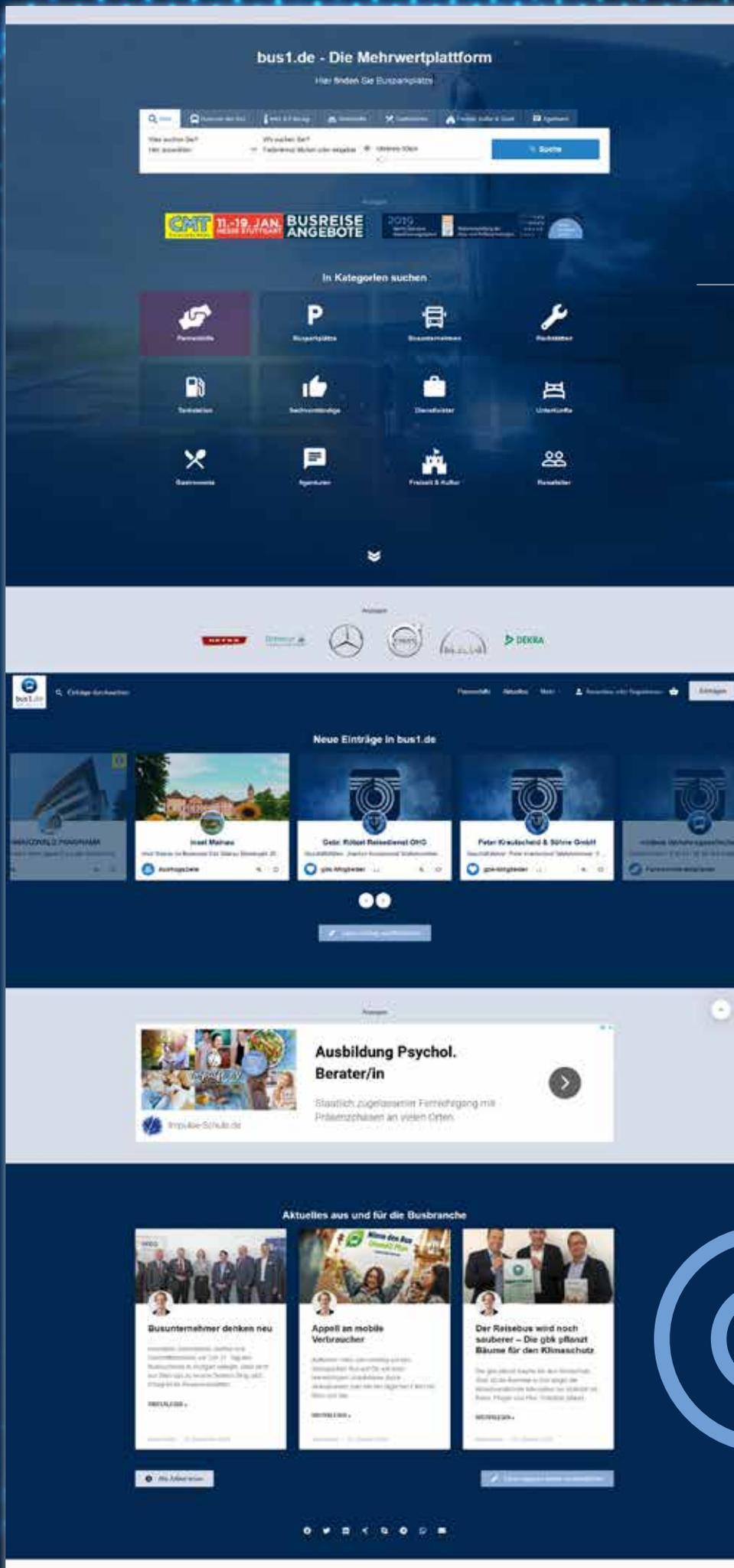
Die Hauptsuche im oberen Teil der Startseite von bus1.de gliedert sich in sieben Bereiche. Beispielsweise findet der Nutzer unter der Kategorie „Gastronomie“ neben Raststätten und Restaurants auch Bistros, Cafés und Weinkeller sowie weitere Einrichtungen. Unter „Informationen & Führung“ sind Gästeführer, Reiseleiter und Tourist-Informationen aufgelistet. Die neue Struktur der Suchfunktion orientiert sich an den Bedürfnissen der Bustouristik. Weshalb Informationen über Gästeführer und Reiseleiter auch unter der Rubrik „Freizeit, Kultur & Sport“ gefunden werden.

Um die Suche flexibler zu gestalten, wurde vor allem im Hintergrund sehr viel erneuert. Die Kategorien, die für Busreiseveranstalter hohe Relevanz besitzen, können auf der Startseite noch einmal separat angeklickt werden. So hat der Nutzer schnellen Zugriff auf Agenturen, Busparkplätze, Busunternehmen, Gruppenunterkünfte, Dienstleister, Sachverständige, Tankstellen und Werkstätten.

Dank vereinfachter Formulare lassen sich neue Standorte jetzt noch leichter erfassen. „Wer mit einem Eintrag auf bus1.de präsent ist, sollte seine Daten auch regelmäßig aktualisieren“, betont Martin Becker. „Denn auf der Plattform können nur Informationen gefunden werden, die auch vorher eingegeben wurden“, gibt der gbk-Geschäftsführer zu bedenken.

„Dank der guten Kooperation mit Busgruppeninfo.de können wir der Branche auf bus1.de immer mehr Informationen zur Verfügung stellen“, freut sich Becker. „Und seit der Öffnung des Portals registrieren wir einen stetigen Anstieg der Zugriffszahlen.“ Zumal seither mehr als 12.000 Suchbegriffe den Weg von bus1.de nach Google gefunden haben. Wer beispielsweise „Busparkplatz Prag“, „Busparkplatz Mailand“ oder „Busparkplatz Paris“ googelt, findet bereits auf der ersten Seite der Suchmaschine einen Hinweis auf bus1.de. „Und bus1.de hat das Potenzial, noch weit mehr relevante Themen aus der Bustouristik in der Suchmaschine hervorragend zu platzieren.“, erläutert Joerg Martin von der Ideenfabrik, die das Portal entwickelt hat und permanent optimiert.

„Ein dynamisches Portal wie bus1.de passt sich immer besser an die Bedürfnisse seiner Nutzer an“, stellt Martin Becker fest. „Deshalb werden kleine und größere Veränderungen in diesem Netzwerk auch in Zukunft dafür sorgen, dass bus1.de das Mehrwertportal für die Busbranche ist.“ *Stefan Zibulla*



Dank eines übersichtlichen Layouts können Informationen auf bus1.de schneller gefunden und eingetragen werden.



In Bistrobussen wird die Reise auch zu einem kulinarischen Genuss. *Bilder: gbk*

## Ein Menü an visuellen Genüssen

Die neuen gbk-Fotos machen die Busreise zum Blickfang



Frischer Cappuccino aus der Bordküche macht müde Models munter.

Check-in fürs Foto: Im Hotel Brielhof wurde die Gruppe herzlich empfangen.



**O**b im Bistrobereich moderner Superior-Busse, beim Entdecken historischer Schätze im Museum oder auf dem mittelalterlichen Weihnachtsmarkt: Die neuen Fotos der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) machen Lust auf einen Ausflug mit einem geselligen und komfortablen Verkehrsmittel.

Models aus unterschiedlichen Altersgruppen folgten vergangenen Winter der Einladung der gbk zu ihrem jährlichen Fotoshooting. Die gutgelaunte Reisegruppe ließ sich auf ihrem Tagesausflug zum mittelalterlichen Weihnachtsmarkt auf der Burg Hohenzollern in einem hochwertigen Bistrobuss, der zahlreiche Merkmale der Superior-Klassifizierung aufweist, mit kulinarischen Genüssen verwöhnen. Nicht nur die kunstvolle Beklebung der Karosserie machte die Reise in dem modernen Cityliner von Neoplan zu einem besonderen Erlebnis. Auch die Ambientebeleuchtung mit Farbwechsel sorgte für Wohlfühlstimmung im Bus.

Unterwegs besuchte die Gruppe das Museum Boxenstop in Tübingen, wo Inhaber Rainer Klink seine Führung zwischen heißen Öfen und blitzenden Oldtimern mit zahlreichen An-

ekdoten aus der Geschichte des motorisierten Rennsports bereicherte. Und im Hotel Brielhof am Fuß der Zollernburg wurden die Models vom freundlichen Personal in der Gaststube

bedient und in einen ansprechenden Tagungsraum geführt, wo sie mit viel schauspielerischem Talent ein Mitarbeiter-Training inszenierten.

Die mehr als 100 Fotos können von gbk-Mitgliedern zur Illustration von Katalogen, Webseiten oder Presseberichten kostenlos genutzt werden. Dazu können sie im Mitgliederbereich der gbk-Homepage ([www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)) heruntergeladen werden. *Stefan Zibulla*



Um den klassifizierten Qualitätsbus ansprechend in Szene zu setzen, legte sich Alexander Huber mächtig ins Zeug. *Bild: Stefan Zibulla*

[www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)



Mit einer kurzweiligen Führung, die mit vielen Anekdoten angereichert war, zeigte Rainer Klink der Reisegruppe die Schätze in seinem Museum Boxenstop.

Der Weihnachtsmarkt auf der Burg Hohenzollern lädt zur Glühweinprobe in mittelalterlicher Atmosphäre ein.



### Gruppenreisen

» Ein schöner Tag mit dem Bus «

im Museum · im Hotel · auf dem Weihnachtsmarkt



## Der Reisebus wird noch sauberer

Die gbk pflanzt Bäume für den Klimaschutz

**Z**war ist die Busreise schon längst die klimafreundlichste Alternative zur Mobilität mit Bahn, Flieger und Pkw. Trotzdem pflanzt die Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) Bäume für den Umweltschutz und macht so eine ökologische Branche noch sauberer. Mit einem Forstprojekt in Uruguay kompensiert die gbk ihren Kohlendioxid-Ausstoß. Auch die Unternehmen der Bustouristik können das gbk-Rahmenabkommen mit Fokus Zukunft nutzen, um für ihre Angebote den Status der Klimaneutralität zu erwerben. Die Mitglieder des Verbandes kommen dabei in den Genuss von Sonderkonditionen.



Für den Kauf von Zertifikaten aus einem Waldprojekt in Uruguay erhielt die gbk von Fokus Zukunft für das Jahr 2019 das Siegel für ein klimaneutrales Unternehmen. Und mit dem Kauf von 75 Zertifikaten bekam der Verband für die Jahre 2020 und 2021 die Urkunde für ein klimapositives Unternehmen. Das bedeutet, dass die gbk mehr Treibhausgas kompensiert als sie emittiert.

Das Geld fließt in die Aufforstung einer Fläche von mehr als 21.000 Hektar, die zuvor von Fleischrindern beweidet wurde. Auf den neuen Plantagen, die jährlich über 127.000 Tonnen CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre speichern, werden hauptsächlich Eukalyptusbäume gezüchtet. Mit ihren hohen und kräftigen Stämmen bilden sie einen hochwertigen Rohstoff zur Produktion langlebiger Holzprodukte.

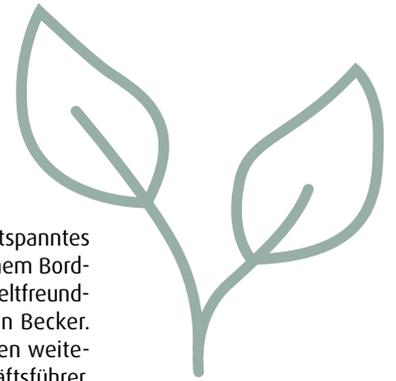
„Die gbk ist nicht nur der erste klimapositive Busverband“, stellt Hermann Meyering fest. „Wir bieten auch als erster Verband in der Busbranche ein Rahmenabkommen für die CO<sub>2</sub>-Kompensation an“, betont der gbk-Vorsitzende. Beispielsweise stößt ein Reisebus, der im Jahr etwa 70.000 Kilometer unterwegs ist, rund 70 Tonnen CO<sub>2</sub> aus. Über die gbk können diese Emissionen durch den Erwerb von Zertifikaten komplett kompensiert werden. Der flexible Rahmenvertrag ermöglicht darüber hinaus auch die CO<sub>2</sub>-Kompensation von Flugreisen, Kreuzfahrten, Hotelübernachtungen und dem gesamten Unternehmen. „Das Klima-Siegel, das wir der gbk und ihren Mitgliedern verleihen, erfüllt international gültige und vom Umweltbundesamt anerkannte Standards für die CO<sub>2</sub>-Kompensation“, erklärt Peter Frieß, Geschäftsführer von Fokus Zukunft.

Seit 45 Jahren fördert die gbk die Qualität der Bustouristik, indem sie Reisebusse auf der Basis klar definierter Kriterien mit Sternen klassifiziert. „Das RAL Gütezeichen Buskom-



Ein Reisebus, der im Jahr etwa 70.000 Kilometer unterwegs ist, stößt rund 70 Tonnen CO<sub>2</sub> aus. Über die gbk können diese Emissionen durch den Erwerb von Zertifikaten komplett kompensiert werden.

*Bild: gbk*



fort garantiert anspruchsvollen Verbrauchern entspanntes Reisen mit großzügiger Beifreiheit und modernem Bordservice und schafft so einen Anreiz, auf ein umweltfreundliches Verkehrsmittel umzusteigen“, sagt Martin Becker. „Und mit der CO<sub>2</sub>-Kompensation leisten wir einen weiteren Beitrag zum Klimaschutz“, so der gbk-Geschäftsführer.

Hörmann Reisen aus Augsburg ist das erste klimapositive gbk-Mitglied, das die Vorteile des neuen Rahmenabkommens mit Fokus Zukunft nutzt. „Wir kompensieren das Kohlendioxid, das von unserem Betrieb und bei jeder Busreise emittiert wird“, sagt der Geschäftsführer und stellvertretende gbk-Vorsitzende Philipp Hörmann. „Zusätzlich können unsere Kunden gegen einen kleinen Aufpreis auch Flüge, Übernachtungen oder Kreuzfahrten kompensieren.“

*Stefan Zibulla*

**127.416**

GESPARTE EMISSIONEN  
TONNEN CO<sub>2</sub> EQ / JAHR

**7.644.960**

GESPARTE EMISSIONEN  
TONNEN CO<sub>2</sub> EQ GESAMT

Mit einem Forstprojekt in Uruguay kompensieren die gbk und ihre Mitglieder ihren Kohlendioxid-Ausstoß. Auf den neuen Plantagen, die jährlich über 127.000 Tonnen CO<sub>2</sub> aus der Atmosphäre speichern, werden hauptsächlich Eukalyptusbäume gezüchtet.

*Bild: Fokus Zukunft*



# Kein Freibrief für Verschwendung

Peter Fries über den ökologischen und ökonomischen Sinn der Kompensation von Treibhausgasen

**A**uf der Basis eines Rahmenabkommens mit Fokus Zukunft bietet die Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) ihren Mitgliedern die Kompensation von Treibhausgas-Emissionen an. Mit dem Kauf von Klima-Zertifikaten unterstützen die Busreiseveranstalter die Pflanzung neuer Eukalyptusbäume in Uruguay. Wir befragten Peter Fries, Geschäftsführer von Fokus Zukunft, über den ökologischen und ökonomischen Sinn solcher Projekte.



Peter Fries von Fokus Zukunft unterstützt Klimaschutzprojekte, die einem strengen Zertifizierungsprozess unterliegen. *Bild: Stefan Zibulla*

## Was entgegnen Sie Kritikern, die in der Kompensation von Kohlendioxid eine moderne Form des Ablasshandels erkennen?

Die Kompensation von CO<sub>2</sub> und anderen Treibhausgasen kann nur die zweitbeste Lösung sein. Es ist natürlich immer besser, wenn Treibhausgase erst gar nicht entstehen, also vermieden und verringert werden. Jedoch ist eine gewisse Restmenge von Treibhausgasen allein durch unsere Existenz und unsere Lebens- und Wirtschaftsweise unvermeidbar. Nach dem strategischen Dreiklang des Kyoto-Protokolls sind zunächst die Erfassung und dann die Vermeidung und die Verringerung von Emissionen essenziell, kompensiert werden sollte nur eine nicht vermeidbare Menge der Emissionen. Der CO<sub>2</sub>-Ausgleich darf kein Freibrief für verschwenderisches Verbrauchsverhalten sein.

## Wer kontrolliert in Uruguay, dass mit den Zertifikaten tatsächlich die Pflanzung von Eukalyptusbäumen finanziert wird?

Alle Klimaschutzprojekte, die wir fördern, unterliegen einem strengen Zertifizierungsprozess. Die Zertifizierung durch den VCS überprüft das Projekt von der Planung bis zur Umsetzung. Alle VCS-Projekte werden sowohl von qualifizierten unabhängigen Dritten als auch von Verra-Mitarbeitern vor Ort geprüft, um sicherzustellen, dass die Standards eingehalten und die Methoden ordnungsgemäß angewendet werden. Der Validierungsreport wird von unabhängigen Dritten, in diesem konkreten Fall des Aufforstungsprojekts in Uruguay von der Rainforest Alliance Inc., ausgestellt und sie überprüft die Umsetzung des Projekts sowie die konkreten CO<sub>2</sub>-Einsparungen.

## Das Forstprojekt in Uruguay erfüllt die Standards VCS und FSC. Was bedeutet das konkret?

Der VCS (Verified Carbon Standard) wurde 2005 von der Climate Group, der International Emission Trading Ass. und dem World Council for

Sustainable Development gegründet und ist neben dem UN CER (Certified Emission Reduction) und dem Goldstandard ein hochwertiger Zertifikatstandard auf dem freiwilligen Markt des CO<sub>2</sub>-Ausgleichs. Der VCS wurde unter anderem von der Prüforganisation TÜV Süd mitentwickelt und zertifiziert hauptsächlich Aufforstungsprojekte.

Der FSC ist eine Organisation zur Absicherung von Umwelt- und Sozialstandards in der internationalen Forstwirtschaft. Forstbetriebe, die durch den FSC zertifiziert wurden, wirtschaften nachhaltig und stellen sicher, dass trotz der Entnahme von Holz und Nicht-Holzprodukten die Artenvielfalt, Produktivität und ökologischen Prozesse des Waldes erhalten werden. Auch der FSC-Standard wird durch unabhängige Dritte überprüft und kontrolliert.

## Inwieweit fördert das Projekt die wirtschaftliche Entwicklung in Uruguay?

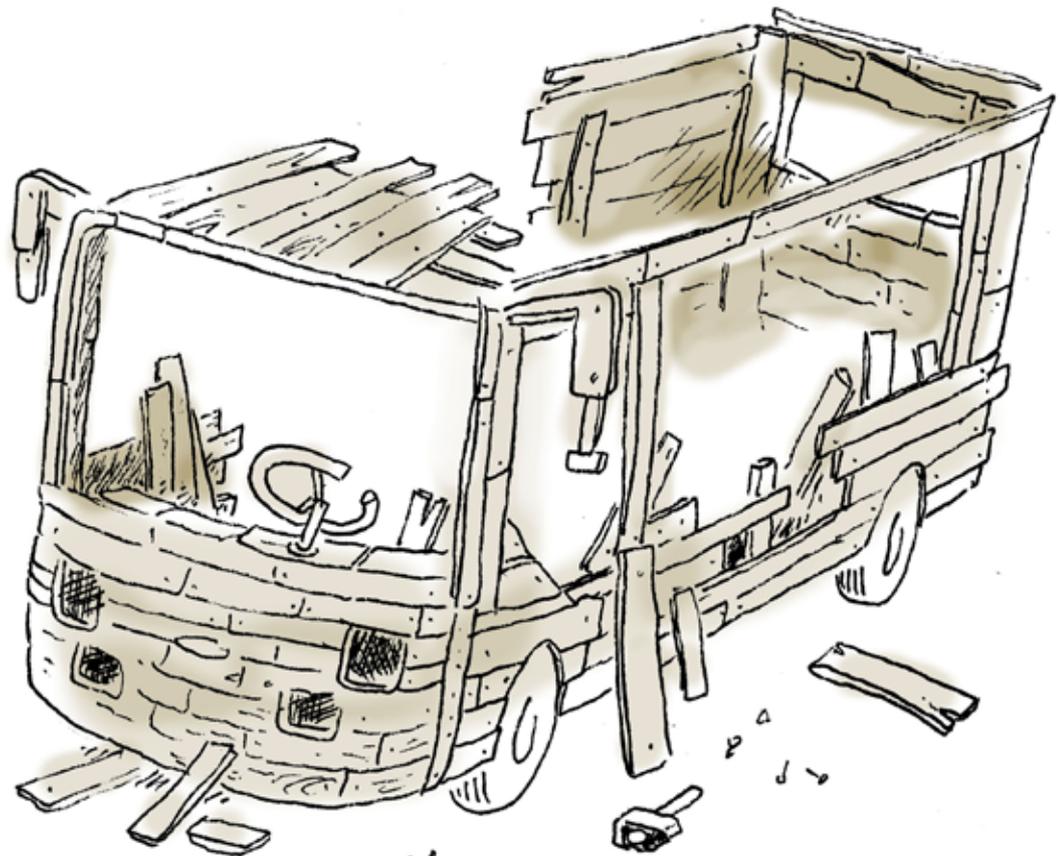
Eine Voraussetzung für die Anerkennung von Klimaschutzprojekten ist, dass die Projekte neben der Einsparung von CO<sub>2</sub> und der langfristigen Kohlenstoffbindung in Holzprodukten auch der regionalen Entwicklung zu Gute kommen. In den VCS-Projekten werden ausdrücklich sogenannte Co-Benefits benannt. Ein Co-Benefit des Waldaufforstungsprojekts in Uruguay ist es, die regionale Wirtschaft zu fördern. Durch das Guanaré-Projekt in Uruguay wird Holz produziert, das für hochwertige Produkte verwendet werden kann. Die aktiv betriebene Forstwirtschaft fördert den ökonomischen Wohlstand in der Region, schafft Arbeitsplätze und verbessert die Infrastruktur. Somit trägt das Projekt zur Verbesserung der ökonomischen, sozialen und ökologischen Situation bei und unterstützt die Realisierung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen.

*Fragen von Stefan Zibulla*

## Info



Der VCS gehört zur Organisation Verra. Unter Verra gibt es verschiedene Standards und Programme, die Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte prüfen ([www.verra.org](http://www.verra.org)).



KLARE SACHE, BOSS:  
EIN BUS AUS EUKALYPTUS-  
HOLZ IST GUT FÜR'S KLIMA  
UND DIE KONJUNKTUR  
IN URUGUAY !

H. KINZLER 2020

Eddy und sein Boss

Noch mehr Karis von Haimo Kinzler gibt es im Internet  
unter [www.sonntagsauch.de](http://www.sonntagsauch.de)

# Neues Qualitätsprädikat für Energieprodukte

RAL-Gütezeichen bestätigt CO<sub>2</sub>-Neutralität

**D**er Klimaschutz stellt unseren Umgang mit Energie vor neue Herausforderungen. Insbesondere bei der Wärmeerzeugung kommt es darauf an, den Ausstoß klimaschädlicher Treibhausgase wie CO<sub>2</sub> möglichst global zu verringern. Ein neues Qualitätsprädikat zur Kennzeichnung von Brennstoffen bietet deutschen Heizungsbesitzern dafür jetzt einen wesentlich größeren Spielraum.



Selbst wer bisher schon konsequent auf einen sparsamen Einsatz von Energie geachtet hat, kann sich dank des „RAL-Gütezeichens CO<sub>2</sub>-kompensierte Energieprodukte“ noch effizienter an der notwendigen Emissionsminderung beteiligen. Wärmebrennstoffe mit diesem Gütezeichen sind nämlich CO<sub>2</sub>-neutral, weil die

von ihnen verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen vollständig durch Klimaschutzprojekte wieder ausgeglichen werden.

Die Zuverlässigkeit dieser Kompensationen basiert auf weltweit anerkannten Zertifizierungssystemen. So genannte Minderungszertifikate

Wärmebrennstoffe mit dem „RAL-Gütezeichen CO<sub>2</sub>-kompensierte Energieprodukte“ sind CO<sub>2</sub>-neutral, weil die von ihnen verursachten Kohlendioxid-Emissionen durch Klimaschutzprojekte ausgeglichen werden.

*Bild: Gütegemeinschaft Energiehandel*

Das „RAL-Gütezeichen CO<sub>2</sub>-kompensierte Energieprodukte“ bescheinigt nicht nur die grundsätzliche CO<sub>2</sub>-Neutralität von Brennstoffen, sondern auch eine umfassende und dauerhafte Überwachung dieser Eigenschaft.

für CO<sub>2</sub>-Ausgleichsmaßnahmen werden von Klimaschutz-Investoren verkauft und finanzieren auf diese Weise z. B. Waldaufforstungen oder den Bau von Wasserkraftwerken und Solaranlagen. Voraussetzung ist, dass die Projekte nicht ohnehin erfolgt wären, sondern erst durch den Zertifikathandel möglich wurden. Wenn ein Energiehändler für jede Tonne CO<sub>2</sub>, die bei der Verbrennung der von ihm verkauften Produkte entsteht, ein solches Zertifikat erwirbt, gilt beispielsweise die entsprechende Menge Heizöl als kompensiert und damit als CO<sub>2</sub>-neutral.

Das „RAL-Gütezeichen CO<sub>2</sub>-kompensierte Energieprodukte“ bescheinigt aber nicht nur die grundsätzliche CO<sub>2</sub>-Neutralität der jeweiligen Energie, sondern auch eine umfassende und dauerhafte Überwachung dieser wichtigen Eigenschaft. Die zertifizierten Klimaschutzprojekte werden nämlich zum Teil in weit entfernten Ländern der Welt durchgeführt. Das ist uneingeschränkt möglich, weil Schadstoffemissionen ebenso wie deren Vermeidung unabhängig von Landesgrenzen sind und sich deshalb stets global auswirken.

Die Distanz erfordert aber auch wirksame Kontrollmechanismen. Denn ein deutscher Heizölverbraucher hat natürlich keine Möglichkeit, die Ausgleichsverrechnungen für seine privaten Heizungsabgase z. B. mit einem Biomasse-Projekt in Asien auf Richtigkeit zu prüfen. Dies übernehmen deshalb die Sachverständigen bzw. Prüfstellen, die die Vergabekriterien für das RAL-Gütezeichen überwachen. Sie achten unter anderem streng darauf, dass Mindestzertifikate für eine Tonne CO<sub>2</sub>-Vermeidung nicht mehrfach verkauft werden. Um für ihre Produkte das Gütezeichen zu erhalten, müssen die Energiehändler den Kontrolleuren sämtliche Unterlagen wie Kaufverträge mit Zertifikatsanbietern, Verrechnungsabläufe oder Stilllegungs-Nachweise genutzter Zertifikate zur Einsicht überlassen. GR

## Das RAL-Gütezeichen Energiehandel: Kontrollen für den Verbraucherschutz



Das RAL-Gütezeichen Energiehandel informiert seit dem Jahr 2003 die Verbraucher von Brennstoffen und ausgewählten Kraftstoffen über seriöse und zuverlässige Anbieter, die regelmäßig auf ihre Produkt- und Servicequalitäten überprüft werden. Hintergrund ist die Tatsache, dass der einzelne Kunde beim Bezug von Wärmeenergie üblicherweise weder die Produktgüte noch die korrekte Einhaltung der vereinbarten Liefermenge kontrollieren kann. Beide Aspekte sind jedoch Bestandteil des strengen Anforderungskatalogs, der einer Verleihung des RAL-Gütezeichens Energiehandel vorausgeht.

Im Rahmen unangemeldeter Kontrollbesuche bei den Energielieferanten nehmen die Prüfer nicht nur die Brenn- und Kraftstoffe selbst unter die Lupe, sondern beispielsweise auch das Zählwerk und die Kontrollschaugläser an den Tankwagen sowie die Stempel der Eichbehörde. Die Sicherheitsstandards, die Fachkenntnisse des Personals und die Preistransparenz gehören ebenfalls zu den nachzuweisenden Qualitätskriterien. Lieferfuscher oder Manipulationen bei der Abrechnung durch schwarze Schafe unter den Händlern werden auf diese Weise in hohem Maße verhindert.

Heizungsbesitzer können diesen Verbraucher-Service nicht nur für Heizöl in Anspruch nehmen: Auch bei der Bestellung von Flüssiggas, Braun- und Steinkohle sowie Holz signalisiert das RAL-Gütezeichen Energiehandel Produktgüte und Zuverlässigkeit. Zusätzlich kann das Prädikat auch den Handel mit Dieselmotorkraftstoff und Biodiesel transparenter machen. GR

[www.guetezeichen-energiehandel.de](http://www.guetezeichen-energiehandel.de)

## Info

Die Umwelt-Aufkleber können bei der gbk unter Telefon (0 70 31) 623-169 oder per E-Mail an [service@buskomfort.de](mailto:service@buskomfort.de) bestellt werden. Die Dateien erhalten Sie kostenfrei per E-Mail.

# Nimm den Bus



## Umwelt Plus

[www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)



## Appell an mobile Verbraucher

Aufkleber rufen zum Umstieg auf den ökologischen Bus auf

**O**b auf einer zweiwöchigen Urlaubsreise durch Skandinavien oder bei der täglichen Fahrt ins Büro und das Klassenzimmer: Der Bus ist die klimafreundliche Alternative zu Bahn, Flieger und Pkw. Weshalb die Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) mit einer neuen Auflage ihres Umweltplus-Aufklebers an mobile Verbraucher appelliert: Nimm den Bus!

Mit der Neuauflage des Aufklebers bezieht die gbk auch den ÖPNV in ihre Umweltkampagne ein. Zwar sind die Kohlendioxid-Emissionen beim Linienbus mehr als doppelt so hoch wie beim Reisebus. „Trotzdem belastet der Linienbus die Atmosphäre nur mit rund der Hälfte des Treibhaus-

gases, das der Pkw ausstößt“, stellt Hermann Meyering mit Blick auf die Daten des Umweltbundesamtes fest. „Und je mehr Verbraucher auf den Linienbus umsteigen, desto besser ist seine Auslastung und damit auch seine

Ökobilanz“, betont der gbk-Vorsitzende. „Weil viele Busunternehmen sowohl im Linien- als auch im Reiseverkehr unterwegs sind, macht es Sinn, dass die gbk ihre Klimakampagne nicht nur auf die Touristik begrenzt.“

Die neuen Aufkleber gibt es in unterschiedlichen Formen und Farbkombinationen. Sie können beispielsweise auf Briefumschlägen, Paketen, Flyern, Katalogen oder Werbegeschenken für den umweltfreundlichen Bus werben.

*Stefan Zibulla*

# Nimm den Bus Umwelt Plus

[www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)

## Nimm den Bus Umwelt Plus

[www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)

[www.buskomfort.de](http://www.buskomfort.de)

# Nachhaltigkeit als anschauliches Erlebnis

Die KLIMA ARENA in Sinsheim  
lädt zum Mitmachen ein

**D**n der Rhein-Neckar-Region hat im Oktober 2019 eine weitere Attraktion ihre Pforten geöffnet. Die KLIMA ARENA in Sinsheim bezeichnet sich zurecht als Klima-Erlebnisort, der die Themen Klimawandel, Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit anschaulich und durch Mitmachen vermittelt.

Die KLIMA ARENA besitzt eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung und liegt direkt an der Ausfahrt Sinsheim-Süd der Bundesautobahn A6. Hinter den Ausfahrten aus Richtung Mannheim sowie aus Richtung Heilbronn führt die gut ausgebaute Dietmar-Hopp-Straße am Bundesliga-Stadion der TSG Hoffenheim vorbei zu dem architektonisch reizvollen, ovalen Bau mit einer auffallenden, begrünten Außenfassade. Parkmöglichkeiten sind vorhanden.

Die KLIMA ARENA richtet sich an ein breites Publikum, d.h. an Familien, Schülerinnen und Schüler, Lehrer, Senioren- und Jugendgruppen jeglicher Art sowie Einzelbesucher. Neben der permanenten Ausstellung mit den Schwerpunktthemen Klimawandel, Energie, Lebensstil und Konsum sowie Wohnen und Mobilität werden in der KLIMA ARENA auch Wechselausstellungen, Workshops, Vorträge und Konzerte

angeboten. Zur interaktiven Ausstellung gehört eine 1,2 Hektar große Außenanlage.

Durch die Eröffnung der KLIMA ARENA ist ein Erlebniscampus in Sinsheim entstanden. In direkter Nachbarschaft liegen das Hoffenheimer Bundesliga-Stadion, die Thermen- & Badewelt sowie das Technik Museum, sodass attraktive Besuchskombinationen gebildet werden könnten. GR



Neben der permanenten Ausstellung mit den Schwerpunktthemen Klimawandel, Energie, Lebensstil und Konsum sowie Wohnen und Mobilität werden in der KLIMA ARENA auch Wechselausstellungen, Workshops, Vorträge und Konzerte angeboten. *Bild: Simon Hofmann*

## Ab in die Erlebniswelt: KLIMA ARENA Sinsheim



WIR HEIßEN  
IHRE GÄSTE  
KLIMAFREUNDLICH  
WILLKOMMEN!



**Die KLIMA ARENA Sinsheim als besonderes Reiseziel in Ihrem Portfolio: Bieten Sie Ihren Gästen einen Ausflug in die spannende Erlebniswelt zum Entdecken und Mitmachen rund ums Klima!**

### Öffnungszeiten im Sommer

(1. April bis 30. September):  
Mo. bis Fr. 9:00-18:00 Uhr  
Sa., So. und Feiertage 10:00-18:00 Uhr

### Öffnungszeiten im Winter

(1. Oktober bis 31. März):  
Mo. bis Fr. 9:00-17:00 Uhr  
Sa., So. und Feiertage 10:00-17:00 Uhr

Partner



**KLIMA ARENA • Klimastiftung für Bürger**  
74889 Sinsheim • Dietmar-Hopp-Straße 6  
Telefon 07261 144 1110  
[www.klima-arena.de](http://www.klima-arena.de)





# PRESSE SPIEGEL

## Orientierung für anspruchsvolle Touristen

„In Deutschland orientieren sich anspruchsvolle Touristen beim Buchen einer Busreise seit mehr als 40 Jahren an den Sternen der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk). Die Kriterien für die Vergabe der Bus-Sterne werden von der gbk aufgrund des technischen Fortschritts laufend modernisiert und an die Bedürfnisse der Kunden angepasst. Doch hinter den fünf Qualitätsstufen des RAL Gütezeichens Buskomfort steht seit der Gründung des Verbandes immer das gleiche Prinzip: Sterne dokumentieren Unterschiede im Komfort und begründen damit auch Differenzen im Preis. ...“

Kieler Nachrichten, 12. Oktober 2019

## Wo das Reisen noch Spaß macht

„Chaos auf den Flughäfen, verpasste Anschlusszüge und genervte Pkw-Fahrer auf verstopften

Autobahnen. Macht Reisen eigentlich noch Spaß? Ja! Und zwar im Bus. In komfortablen Fahrzeugen, die von qualifizierten Chauffeuren gesteuert werden, genießen anspruchsvolle Touristen entspannte Urlaubserlebnisse. ...

„Komfortable Busse sorgen dafür, dass der Tourist entspannt reisen kann“, betont Hermann Meyering. „Welchen Qualitätsstandard der Kunde erwarten kann, erkennt er an den Sternen“, erklärt der Vorsitzende der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk). „Im Vier-Sterne-Bus genießt er beispielsweise eine großzügige Beinfreiheit von mindestens 74 Zentimetern.“ Im Fünf-Sterne-Bus sind es sogar 81 Zentimeter.

Daneben sorgen zahlreiche Serviceeinrichtungen an Bord des Fahrzeuges dafür, dass sich der Gast auch auf langen Strecken umsorgt und wohl fühlt: Verstellbare Rückenlehnen, Fußstützen, Fahrgasttische, Leselampen sowie eine Toilette mit Waschbecken und eine Klimaanlage. Unterwegs erfrischen sich die Gäste mit gekühlten Getränken oder heißem Kaffee. Und zur Bordverpflegung während der Reise gehört auch immer ein leckerer Imbiss.“

Südwest Presse,  
25. Oktober 2019

## Auf der Tonspur des Komponisten

2020 jährt sich der Geburtstag von Ludwig van Beethoven zum 250. Mal. Im Jubiläumsjahr folgen viele Reiseveranstalter, auch Busunternehmen, der Tonspur des großen Komponisten. Neben seiner Geburtsstadt Bonn stehen auch Dresden und Wien im Zentrum touristischer Programme, die zum Konzert mit dem berühmten Dadada-daaa auch ein attraktives Besichtigungsprogramm anbieten. ...

„Dresden und Wien stehen auf der Beliebtheitskala der Bustouristen ohnehin schon ganz weit oben“, beobachtet Hermann Meyering. „Im

Beethovenjahr bieten diese Städte den Freunden klassischer Musik zusätzliche Anreize für einen Besuch“, stellt der Vorsitzende der Gütegemeinschaft Buskomfort (gbk) fest. „Etwa, wenn in der Dresdner Philharmonie die 4. Sinfonie von Beethoven erklingt.“ ...

„Mit ihren Angeboten im Beethovenjahr reagiert die Bustouristik auf die Bedürfnisse eines anspruchsvollen Publikums, das Kunst auf hohem Niveau genießen möchte“, betont Hermann Meyering. „In den Katalogen der Reiseveranstalter finden Beethoven-Fans daher meist viertägige Reisen mit umfassendem und hochwertigem Programm.“

Im Bus wird die Klassikreise zum stressfreien Erlebnis. Und ist dann auch noch eine Bistrotische an Bord, bekommen die Gäste einen Cappuccino oder ein Drei-Gänge-Menü serviert. Auf Wunsch legt der Chauffeur ein Stück von Beethoven auf. Oder die Reisegäste genießen mit dem Kopfhörer ihre Liebessinfonie. Dabei lehnen sie sich in gepolsterten Ledersitzen entspannt zurück und träumen von einem Mann mit grauen Locken, der mit konzentriertem Blick seine Noten zu Papier bringt und dabei Musikgeschichte schreibt. Und manchmal – wenn die Musik nicht aus dem Kopf geht – summten sie leise vor sich hin.“

Badische Zeitung, 16. Januar 2020

## Schöne Ziele nah und fern

„... Es gibt mindestens drei Gründe, mit denen Busreisen bei der Kundschaft punkten. Erstens: Moderne Reisebusse bieten eine großzügige Beinfreiheit und die gepolsterten Sitze lassen sich in eine bequeme Liegeposition verstellen. Zudem kann man als Urlauber Deutschland und den Rest Europas mit dem „eigenen Chauffeur“ kaum entspannter entdecken. Punkt zwei: die modernen Fahrzeuge bieten nicht nur mehr Komfort als überfüllte Züge. „Weil sie die Atmosphäre nur mit 32 Gramm Kohlendioxid pro Personenkilometer belasten, sind sie auch klimafreundlicher als die Bahn“, stellt der Vorsitzende der Gütegemeinschaft Buskomfort, Hermann Meyering, mit Blick auf die Analysen des Umweltbundesamtes fest. Punkt drei, die Auswahl: Das Busreisejahr 2020 hat begonnen und die Veranstalter haben ihre neuen Kataloge auf den Markt gebracht. Auch für dieses Jahr gilt: Das Angebot an Busreisen ist breit gefächert und für jeden Geschmack ist garantiert etwas dabei. ...“

Weser Report, 19. Januar 2020

busgruppeninfo.de  
WER HIER SUCHT, DER FINDET SCHNELLER

busgruppeninfo.de  
WO SICH ANGEBOT UND NACHFRAGE TREFFEN

- Wir zeigen Ihnen die optimale Nutzung von [www.busgruppeninfo.de](http://www.busgruppeninfo.de) bei unseren regelmäßigen WEBINAREN.
- UNSERE VORTEILE:
  - Zuverlässige Partner und 3.000 zufriedene Kunden
  - Schnelle Suche nach: Hotels, Restaurants, Ausflugsziele, Paketer, Tourist Info/Incoming, Sonderaktionen
  - LAST-MINUTE-Angebote direkt per E-Mail
- NICHT NUR IM WEB, SONDERN AUCH ALS APP

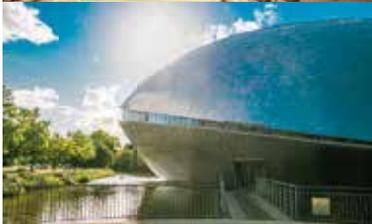
busgruppeninfo.de  
DAS GRUPPENREISEPORTAL

MEHR INFOS +49 7404 9208 66



**BREMEN  
BREMERHAVEN**  
ZWEI STÄDTE. EIN LAND.

**PHÄNOMENAL 2020**  
BREMEN ENTDECKEN.  
WISSEN ERLEBEN.



## **BREMEN UND BREMERHAVEN: WISSEN WAS SPASS MACHT**

Lassen Sie Ihre Gäste doch mal die Wissens- und Erlebniswelten in Bremen und Bremerhaven erleben.

Kiek mol rin: [www.bremen-bremerhaven.de](http://www.bremen-bremerhaven.de)

# Erfurt macht sich schick für die BUGA!



Ihr nächster Halt: Die Bundesgartenschau vom 23.04. bis 10.10.2021 in Erfurt.

Weitere Informationen auf [www.buga2021.de](http://www.buga2021.de)



**BUGA  
2021  
ERFURT**

HAUPTSPONSOR:



SPONSOREN:

Glinicke

GESELLSCHAFTER UND PARTNER:

